

# Lüttringhauser LennepSeit 1931 Anzeiger

Zeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung  
Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint am  
Donnerstag, 02. Oktober 2025.

Nr. 17 / KW 38

www.luettringhauser-anzeiger.de

18. September 2025

## Gedanken zum Sonntag



Markus Carnielo,  
Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde Lüttringhausen

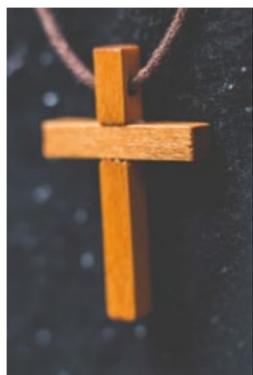
### Ein Christ ist...

Was ist ein Christ? Was würde Ihnen dazu einfallen? Wie würden sie einen Christen beschreiben? Es wäre spannend zu hören, was sich da als Antworten so sammelt. Ich möchte heute einen Gedanken vertiefen, den wir genau so in der Bibel finden. Ein Christ ist ein Jünger von Jesus!

In Matthäus 28,19 fordert Jesus seine Jünger dazu auf, Menschen zu Jüngern zu machen, so wie er sie zu seinen Jüngern gemacht hat. Jünger sind Menschen, die Jesus nachfolgen, so wie Petrus und sein Bruder Andreas, zu denen Jesu sagte: „Kommt, folgt mir nach!“ Matthäus 4,19.

Jünger folgen Jesus nach, sind sozusagen seine Lehrlinge. Sie wollen lernen vom Meister. Drei Dinge zeichnen sie aus: Sie suchen seine Nähe. Sie wollen ihm ähnlicher werden. Sie wollen handeln wie er.

Als Jünger, als Lehrling, kann ich nur dann etwas lernen, wenn ich in der Nähe des Meisters bin, wenn ich da bin, wo er ist. Ein Christ sucht bzw. braucht die Nähe zu Jesus. In der Bibel können wir ihm begegnen, uns im Gebet mit ihm austauschen oder in Liedern von seinem Handeln singen. So lernen wir Jesus immer besser kennen um ihm dann immer ähnlicher zu werden. Jesus ist das Vorbild für unser Leben. So zu sein wie er ist das Ziel eines Christen. So zu denken wie Jesus, so zu fühlen wie Jesus, so zu lieben wie Jesus, führt dann dazu, auch so zu handeln wie Jesus. Christ sein heißt nicht nur zu glauben, sondern auch, es in die Tat umzusetzen. Glauben und Werke gehören zusammen. Was würde Jesus tun ist die Frage, die wir Christen uns immer wieder stellen sollten. Oder noch konkreter: Was würde Jesus tun, wenn er jetzt an unserer Stelle wäre. Jesus hat die Jünger und die Welt verändert. Was würde wohl passieren, wenn wir Christen ihm so nachfolgen und werden wie Jesus?



## Und sonst ...

### Am Eisenstein wird gefeiert

Schon seit vielen Jahren war der Kreisverkehr Eisenstein in Lüttringhausen ein häufig geäußerter Wunsch. Dank Optimierungen und der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte die ursprünglich geplante Bauzeit deutlich auf 14 Monate reduziert werden. Das soll am kommenden Samstag, 20. September um 12 Uhr am Kreisverkehr mit einige Grußworten und einem Rückblick auf die Bauzeit gefeiert werden. Ab Montag, 22. September, soll der Verkehr dort wieder ungehindert fließen.

## Remscheid wählt erneut

Am 28. September kommt es zur Stichwahl um den Chefessel im Remscheider Rathaus.



Wer wird Remscheider Oberbürgermeister? SPD-Kandidat Sven Wolf (M.) und Markus Kötter (CDU) gehen erneut ins Rennen.  
Foto: Bona

(sbo) Entgegen dem landesweiten Trend bleibt in Remscheid die SPD mit 31,2 Prozent der Stimmen stärkste Kraft. Bei der Wahl zum Stadtrat folgte die CDU mit 27,04 Prozent. Das bedeutet, dass die Ampel vor Ort Geschichte ist und sich die Parteien mit den neuen Mehrheitsverhältnissen arrangieren

müssen. Dass es die rechtsgerichtete AfD (16,11 %) und pro Remscheid (3,33 %) zusammen auf knapp ein Fünftel der Stimmen bringen, macht die Sache nicht leichter.

### Letzter Platz

Die Wahlbeteiligung lag bei der Kommunalwahl in Rem-

scheid bei 46 Prozent aller Wahlberechtigten und damit auf dem letzten (!) Platz aller Verwaltungsbezirke in NRW. Ein Umstand, der bei der Präsentation der Ergebnisse im Remscheider Rathaus die anwesenden Politiker und Gäste ebenso ratlos zurückließ wie das Abschneiden der AfD, die vor fünf Jahren noch unter ein Prozent aller Stimmen auf sich vereinigte. Überraschend war zudem das starke Abschneiden von SPD-Oberbürgermeister-Kandidat Sven Wolf. Mit 41,49 Prozent lag er deutlich vor Markus Kötter (CDU), der 24,14 Prozent erzielte. Beide treten nun bei der Stichwahl am Sonntag, 28. September erneut gegeneinander an. Kötter und seinen Parteifreunden sah man die Enttäuschung am Wahlabend an, allerdings gab sich der CDU-Kandidat nicht geschlagen. „Das Ergebnis ist ausbaufähig und nicht so, wie

erhofft. Wir haben aber noch 14 Tage Zeit, der Wahlkampf geht weiter“, sagte Kötter. „Es gibt in dieser Stadt immer noch eine breite demokratische Mehrheit“, sagte Sven Wolf. Er habe immer mit den demokratischen Parteien konstruktiv zusammengearbeitet, nach den vorliegenden Ergebnissen sei dies auch künftig der richtige Weg. „Wir dürfen diesen Zusammenhalt nicht verlieren.“ Beide OB-Kandidaten wollen die Zeit bis zum Wahltag nutzen, die demokratischen Kräfte zu mobilisieren und für sich zu gewinnen. Und sicher auch, um für eine höhere Wahlbeteiligung zu sorgen. Wahlberechtigt sind alle, die bereits zur Hauptwahl am 14. September wahlberechtigt waren. Alle, die per Briefwahl gewählt haben, erhalten die Briefwahlunterlagen für die Stichwahl automatisch zugesandt. Mehr zur Kommunalwahl auf Seite 8.

## Von Kürbis bis Kunsthandwerk

Am Sonntag, 28. September ist wieder Zeit für den Herbst- und Bauernmarkt in Lüttringhausen – mit verkaufsoffenem Sonntag.



Christina Große-Hering (l.), Nicole Hafner von der Eventagentur NeoMove und Markus Kärst präsentieren das Programm zum Herbst- und Bauernmarkt 2025.  
Foto: bona

### VON STEFANIE BONA

Manche kommen für eine Stunde, andere bleiben den ganzen Tag! Wie dem auch sei: Am 28. September wird Lüttringhausen wieder zum Dorado für alle Fans von frischen, regionalen Produkten, kulinarischen Köstlichkeiten und liebevoll hergestelltem Kunsthandwerk. Zwischen acht- und zwölftausend Besucher werden es wohl gewesen sein, die sich seit 2006 alljährlich jeweils am letzten September-Sonntag auf den Weg ins „Dorf“ machten, um beim Herbst- und Bauernmarkt regelrecht Frische zu tanken.

### Nur ein paar Schritte

Dieser anhaltende Erfolg ist für den Marketingrat Lüttringhausen

sein, dass es auf dem Markt im Lüttringhauser Ortskern keinen billigen Ramsch, sondern ausschließlich Waren gibt, die zum Konzept passen. „Darauf achten wir sehr, was nicht immer so einfach ist“, sagt Christina Große-Hering. Denn immer mal wieder gebe es Interessenten, die unter dem Vorwand von Produkten aus eigener Herstellung dann doch mit Billigware aufwarten wollten. Durchaus gebe es ebenso Anfragen der örtlichen Vereine, die sich gerne am Markt beteiligen wollen, berichtet Markus Kärst. „Aber auch hier ziehen wir eine Grenze.“ Denn der Herbst- und Bauernmarkt sei eben keine ideale Veranstaltung und die Fläche würde für weitere Stände nicht reichen. „Wir ermuntern die Vereine, sich beim Heimatbund für den Lüttringhauser Weihnachtsmarkt zu melden“, so Kärst. Denn schließlich wolle man sich als lokale Veranstalter nicht in die Quere kommen. Eine Ausnahme bilden die drei Vereine, die auf der Gertenbachstraße angesiedelt sind. So freuen sich die Organisatoren nun erneut auf über 60 Teilnehmer und damit auf noch ein paar mehr als im letzten Jahr. Der Kunsthandwerkermarkt wird separiert und auf dem Parkplatz vor dem CVJM-Haus sicher wieder großen Zulauf haben. Somit sind die Bereiche getrennt, aber nicht voneinander entfernt. Vom einen Teil des Marktes zum anderen sind es nur ein paar Schritte. Das hat den Vorteil, dass sich die erwarteten Besucherströme besser verteilen. „Alle Besucher

sollen sich an den Ständen in Ruhe umschaun und aussuchen können. Wenn es zu voll ist, kommt das ein bisschen zu kurz, was auch für unsere Händler nicht ideal wäre“, so die stellvertretende Marketingrats-Vorsitzende. Nachdem sich während der coronabeingedungenen Zwangspause einige Teilnehmer wegen Terminüberschneidungen anderweitig orientiert hatten, kehren sie nun zurück. Ein Umstand, der den Marketingrat-Vorstand genauso freut, wie die Tatsache, dass es nach Abschluss der Arbeiten am Eisenstein nun wieder freie Fahrt nach Lüttringhausen gibt. Und auch das Parken ist kein Problem: „Die Kameras auf den Parkplätzen bei Rewe und Aldi werden ausgeschaltet. Da muss

niemand Angst vor Knöllchen haben“, sagt Markus Kärst.

### GUT ZU WISSEN

Weitere Infos zum Markt gibt es auf den Seiten 6 und 7.

Der Bürgerbus fährt den Markt am 28. September für alle Fahrgäste kostenlos an – gesponsert vom Marketingrat Lüttringhausen mit Unterstützung des Pflegedienstes „Zeit für mich“ und der Metzgerei Nolzen.

Verkaufsoffener Sonntag: Von 13 bis 18 Uhr öffnen am 28. September die Geschäfte in Lüttringhausen. Der Marketingrat hofft auf eine rege Beteiligung.

Parken: Unter anderem auf den Parkplätzen von Rewe und Aldi, die Parkraumbewirtschaftung entfällt an diesem Tag.

EINFACH. SICHER. SCHNELL.

Mit unserer KreuzApo App!

- ✓ Bequem vorbestellen – ganz ohne Wartezeit
- ✓ E-Rezept einfach einlösen – in wenigen Klicks
- ✓ Volle Übersicht – Ihre Verordnung auf einen Blick
- ✓ Schnelle Benachrichtigung – wir sagen Bescheid, sobald Ihre Bestellung abholbereit oder auf dem Weg ist



Kommen Sie gerne vorbei – wir richten die App gemeinsam mit Ihnen ein!



Kreuz Apotheke  
Wir sind für Sie da!  
Apotheker Henrik Balzmann

Kreuzbergstr. 10  
42899 Remscheid  
T. 02191 694700  
info@apokreuz.de  
www.apokreuz.de

Falken-Apotheke  
Wir sind für Sie da!  
Apotheker Henrik Balzmann

Barmer Str. 17  
42899 Remscheid  
T. 02191 50150  
info@falken-apotheke-rs.de  
www.falken-apotheke-rs.de

### Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen**: Eine **Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

#### Dauerhafte Knieschmerzen

Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

#### Aktiv und mobil

Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden. Orthesen sind leicht,

komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

#### Orthesen-Testtage

Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

Jetzt kostenlos Knieorthese testen.

29.09 – 02.10.2025

C.Beuthel  
Das Sanitätshaus

Anmeldung: 0202 43046800  
INFO@BEUTHEL.DE  
C. Beuthel GmbH & Co. KG  
Alleestr. 66, 42853 Remscheid  
www.beuthel.de

#### Gutschein



Hilft bei Schmerzen im Knie.  
Unloader One® X

Quelle: www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungsorthesen

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## LÜTTRINGHAUSEN:

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen

**Donnerstag, 18.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll, 14.30 Uhr Spielenachmittag im Gemeindehaus

**Freitag, 19.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 15.00 Uhr Seniorenkreis mit Pfarrer i.R. Hans Pitsch im Gemeindehaus, 18.30 Uhr Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin

**Sonntag, 21.09.:** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Mirjamsonntag mit Diakonin Irtraud Fastenrath und dem Team

**Montag, 22.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus

**Dienstag, 23.09.:** 15.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm), 16.00 Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm), 18.00 Flötenkreis mit Martin Störbeck im Gemeindehaus

**Mittwoch, 24.09.:** 15.00 Uhr FrauenForum mit Pfarrerin Margot Hennig im Gemeindehaus

**Donnerstag, 25.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Diakonin Irtraud Fastenrath

**Freitag, 26.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin

**Sonntag, 28.09.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Margot Hennig

**Montag, 29.09.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus

**Dienstag, 30.09.:** 15.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm), 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm)

**Donnerstag, 02.10.:** 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Margot Hennig, 14.30 Uhr Spielenachmittag im Gemeindehaus

**CVJM-Kinder- und Jugendarbeit**  
[www.cvjm-luettringhausen.de](http://www.cvjm-luettringhausen.de)  
**montags:** 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Panda-Bande“ (3./4.Kl.)  
17.30 Uhr Jungengruppe „Legends“ (ab 6. Kl.)  
**dienstags:** 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Butterflys“ (2./3. Kl.)  
17.00 Uhr Jungenjungschar „Pixels“ (2.-5.Kl.)  
**mittwoch:** 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Schlumpfe“ (5.-8.Kl.)  
**freitags:** 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Best Friends“ (9./10.Kl.)  
**sonntags:** (monatlich): 16.00 Uhr Trainee-Kurs, 18.30 Mitarbeiterkreis

**Weitere Angebote des CVJM**  
**montags:** 18.00 Uhr Tischtennis für Kinder, (Turnhalle Jahnplatz)  
19.30 Uhr Tischtennis für jedes Alter (Turnhalle Jahnplatz)  
**dienstags:** 19.30 Uhr Tischtennis für Erw. (Turnhalle Jahnhalle)

**donnerstags:** 16.00 Uhr Bibelkreis (Haus Clarenbach), 17.00 Uhr Tischtennis für Kinder (Turnhalle Ad. Clarenbach)  
19.30 Uhr Tischtennis für Erw. (Turnhalle Ad. Clarenbach)  
**sonntags:** (monatlich): Hausbibelkreis für Erwachsene (privat)

**Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof**  
[www.stiftung-tannenhof.de](http://www.stiftung-tannenhof.de)

**Freitag, 19.09.:** 17.00 Uhr Vesper, Diakon Severitt

**Sonntag, 21.09.:** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Königsmann

**Freitag, 26.09.:** 17.00 Uhr Vesper, Diakonin Fastenrath

**Sonntag, 21.09.:** 11.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 23.09.:** 09.00 Uhr Frauenmesse

**Sonntag, 28.09.:** 11.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 30.09.:** 09.00 Uhr Frauenmesse

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b**  
[www.efg-luettringhausen.de](http://www.efg-luettringhausen.de)  
**Donnerstag, 18.09. u. 25.09.:** 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff

**Freitag, 19.09. u. 26.09.:** 18.00 Uhr Teenkreis ab 14 Jahre

**Sonntag, 21.09.:** 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Gerd-Walter Buskies, Leiter der Kinder-Evangelisations-Bewegung und Kindergottesdienst

**Mittwoch 01.10.:** Bibel- u. Gebetsstunde

**LENNEP:**  
**Evangelische Kirchengemeinde Lenneper**  
[www.evangelisch-in-lenneper.de](http://www.evangelisch-in-lenneper.de)  
**Freitag, 19.09.:** Stadtkirche 18.00 Uhr AbendStille, Frau Braune

**Samstag, 20.09.:** Stadtkirche 11.00 Uhr – 11.15 Uhr Ökumenisches Marktgebet

**Sonntag, 21.09.:** Stadtkirche: 11.15 Uhr Gottesdienst, Dipl.-Theol. Klewer Gh. **Hardtstraße** 11.15 Uhr Familienkirche mit Taufe, Pfarrer D. Kannemann

**Freitag, 26.09.:** Stadtkirche 18.00 Uhr Besonderer Engel-Gottesdienst, Vikar Baumgart

**Samstag, 27.09.:** Stadtkirche: 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Vikar Baumgart Gh. **Hardtstraße** 11.15 Uhr Familienkirche mit Abendmahl und Begrüßung der Konfirmanden, Pfarrer Kannemann, Jugendleiterin Loch

**Sonntag, 28.09.:** 10.00 Uhr Gottesdienst m. Kirchenkaffee, Pfarrerin Königsmann, 16.00 Uhr Konzert

**Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz**  
[www.st.bonaventura.de](http://www.st.bonaventura.de)



**Sonntag, 21.09.:** 11.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 23.09.:** 09.00 Uhr Frauenmesse

**Sonntag, 28.09.:** 11.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 30.09.:** 09.00 Uhr Frauenmesse

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b**  
[www.efg-luettringhausen.de](http://www.efg-luettringhausen.de)  
**Donnerstag, 18.09. u. 25.09.:** 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff

**Freitag, 19.09. u. 26.09.:** 18.00 Uhr Teenkreis ab 14 Jahre

**Sonntag, 21.09.:** 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Gerd-Walter Buskies, Leiter der Kinder-Evangelisations-Bewegung und Kindergottesdienst

**Montag, 22.09. u. 29.09.:** 17.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahre

**Dienstag, 23.09. u. 30.09.:** 18.00 Uhr Pre-Teens ab 12 Jahre

**Samstag, 27.09.:** 10 bis 13.00 Uhr Kindersachen- Flohmarkt

**Sonntag, 28.09.:** 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Henry Becker, Bibel Center Breckerfeld und Kindergottesdienst

**Mittwoch 01.10.:** Bibel- u. Gebetsstunde

**15 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**12 - 16 Uhr, Hof Kotthausen, Kotthausen 5**  
**Hoffest auf BioHof Kotthausen**  
Unter dem Motto „Leben in Gemeinschaft“ lädt die Hofgemeinschaft Kotthausen zu einem bunten Programm für Groß und Klein ein – mit Spielen, Kinderschminken, Tierbegegnungen, Hofführungen, Bio-Essen sowie Ständen mit Hofprodukten und Kunsthandwerk. Mehr Info auf [www.hof-kotthausen.de](http://www.hof-kotthausen.de)

**15 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**14 bis 18.00 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38**  
**Musikalischer Herbstnachmittag im CVJM**  
Der Lüttringhauser Frauenchor 1991 lädt gemeinsam mit dem MGV Niegedacht-Herbringhausen zu einem fröhlichen Herbstnachmittag mit Kaffee, frischen Waffeln, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken ein. Für musikalischen Genuss sorgen die Lieder beider Chöre, die musikalische Leitung hat Petra Rützenhoff-Berg. Durch die Baustelle Eisenstein ist die Zufahrt zum CVJM Haus nicht befahrbar, wohl aber als Gehweg zu nutzen.

**17.00 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8**  
**Weltklassik am Klavier**  
Die aus Italien stammende Pianistin Maria Pia Vetro gehört zu den aufstrebenden Künstlerinnen ihrer Generation Auf dem Programm stehen Beethovens Sonate Nr. 7 D-Dur op. 10 Nr. 3, Debussys „Children's Corner“ sowie Schumanns Humoresque B-Dur op. 20. Erwachsene zahlen 30 Euro (bis 18 Jahre frei). Reservierung unter 0151 125 855 27, [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder auf [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

**17 bis 19 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**11.00 Uhr, Parkplatz Friedhof Lüttringhausen**  
**Wanderung durch das Diepmannsbachtal**  
Die IG Bergisch Erlebnis führt durchs Diepmannsbachtal. [www.bergisch-erlebnis.de](http://www.bergisch-erlebnis.de)

**14 bis 18.00 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38**  
**Musikalischer Herbstnachmittag im CVJM**  
Der Lüttringhauser Frauenchor 1991 lädt gemeinsam mit dem MGV Niegedacht-Herbringhausen zu einem fröhlichen Herbstnachmittag mit Kaffee, frischen Waffeln, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken ein. Für musikalischen Genuss sorgen die Lieder beider Chöre, die musikalische Leitung hat Petra Rützenhoff-Berg. Durch die Baustelle Eisenstein ist die Zufahrt zum CVJM Haus nicht befahrbar, wohl aber als Gehweg zu nutzen.

**17.00 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8**  
**Weltklassik am Klavier**  
Die aus Italien stammende Pianistin Maria Pia Vetro gehört zu den aufstrebenden Künstlerinnen ihrer Generation Auf dem Programm stehen Beethovens Sonate Nr. 7 D-Dur op. 10 Nr. 3, Debussys „Children's Corner“ sowie Schumanns Humoresque B-Dur op. 20. Erwachsene zahlen 30 Euro (bis 18 Jahre frei). Reservierung unter 0151 125 855 27, [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder auf [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

**17 bis 19 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**11.00 Uhr, Parkplatz Friedhof Lüttringhausen**  
**Wanderung durch das Diepmannsbachtal**  
Die IG Bergisch Erlebnis führt durchs Diepmannsbachtal. [www.bergisch-erlebnis.de](http://www.bergisch-erlebnis.de)

**14 bis 18.00 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38**  
**Musikalischer Herbstnachmittag im CVJM**  
Der Lüttringhauser Frauenchor 1991 lädt gemeinsam mit dem MGV Niegedacht-Herbringhausen zu einem fröhlichen Herbstnachmittag mit Kaffee, frischen Waffeln, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken ein. Für musikalischen Genuss sorgen die Lieder beider Chöre, die musikalische Leitung hat Petra Rützenhoff-Berg. Durch die Baustelle Eisenstein ist die Zufahrt zum CVJM Haus nicht befahrbar, wohl aber als Gehweg zu nutzen.

**17.00 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8**  
**Weltklassik am Klavier**  
Die aus Italien stammende Pianistin Maria Pia Vetro gehört zu den aufstrebenden Künstlerinnen ihrer Generation Auf dem Programm stehen Beethovens Sonate Nr. 7 D-Dur op. 10 Nr. 3, Debussys „Children's Corner“ sowie Schumanns Humoresque B-Dur op. 20. Erwachsene zahlen 30 Euro (bis 18 Jahre frei). Reservierung unter 0151 125 855 27, [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder auf [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

**17 bis 19 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**11.00 Uhr, Parkplatz Friedhof Lüttringhausen**  
**Wanderung durch das Diepmannsbachtal**  
Die IG Bergisch Erlebnis führt durchs Diepmannsbachtal. [www.bergisch-erlebnis.de](http://www.bergisch-erlebnis.de)

**14 bis 18.00 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38**  
**Musikalischer Herbstnachmittag im CVJM**  
Der Lüttringhauser Frauenchor 1991 lädt gemeinsam mit dem MGV Niegedacht-Herbringhausen zu einem fröhlichen Herbstnachmittag mit Kaffee, frischen Waffeln, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken ein. Für musikalischen Genuss sorgen die Lieder beider Chöre, die musikalische Leitung hat Petra Rützenhoff-Berg. Durch die Baustelle Eisenstein ist die Zufahrt zum CVJM Haus nicht befahrbar, wohl aber als Gehweg zu nutzen.

**17.00 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8**  
**Weltklassik am Klavier**  
Die aus Italien stammende Pianistin Maria Pia Vetro gehört zu den aufstrebenden Künstlerinnen ihrer Generation Auf dem Programm stehen Beethovens Sonate Nr. 7 D-Dur op. 10 Nr. 3, Debussys „Children's Corner“ sowie Schumanns Humoresque B-Dur op. 20. Erwachsene zahlen 30 Euro (bis 18 Jahre frei). Reservierung unter 0151 125 855 27, [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder auf [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

**17 bis 19 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.

**11.00 Uhr, Parkplatz Friedhof Lüttringhausen**  
**Wanderung durch das Diepmannsbachtal**  
Die IG Bergisch Erlebnis führt durchs Diepmannsbachtal. [www.bergisch-erlebnis.de](http://www.bergisch-erlebnis.de)

**14 bis 18.00 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38**  
**Musikalischer Herbstnachmittag im CVJM**  
Der Lüttringhauser Frauenchor 1991 lädt gemeinsam mit dem MGV Niegedacht-Herbringhausen zu einem fröhlichen Herbstnachmittag mit Kaffee, frischen Waffeln, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken ein. Für musikalischen Genuss sorgen die Lieder beider Chöre, die musikalische Leitung hat Petra Rützenhoff-Berg. Durch die Baustelle Eisenstein ist die Zufahrt zum CVJM Haus nicht befahrbar, wohl aber als Gehweg zu nutzen.

**17.00 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8**  
**Weltklassik am Klavier**  
Die aus Italien stammende Pianistin Maria Pia Vetro gehört zu den aufstrebenden Künstlerinnen ihrer Generation Auf dem Programm stehen Beethovens Sonate Nr. 7 D-Dur op. 10 Nr. 3, Debussys „Children's Corner“ sowie Schumanns Humoresque B-Dur op. 20. Erwachsene zahlen 30 Euro (bis 18 Jahre frei). Reservierung unter 0151 125 855 27, [info@weltklassik.de](mailto:info@weltklassik.de) oder auf [www.weltklassik.de](http://www.weltklassik.de)

**17 bis 19 Uhr, Rathausplatz Remscheid**  
**Christopher Street Day**  
Demonstration und Familienfest unter dem Motto #niewiederstill. Der Demozug führt über die Hindenburgstraße zum Gertrud-Bäumer-Gymnasium und endet mit der Abschlusskundgebung und einem Familienfest im Stadtpark.



## Musik aus der Bretagne

Die bretonische Band Dremmwel gastiert gemeinsam mit No. 4 Mill Street aus Hückeswagen in der Klosterkirche. No.4 Mill Street eröffnet den Abend mit mitreißenden Klängen, alsdann ist Zeit für den Auftritt von Dremmwel. Die Hückeswagener Band (Foto) spielt traditionelle Musik aus den europäischen Regionen, in denen das keltische Erbe noch lebendig ist – vom spanischen Galizien bis hinauf nach Schottland. Mit Akkordeons, Banjo, Bodhrán, Fiddles, Gitarren, Whistles und der Cornemuse, der französischen Schäferpfeife, interpretieren die engagierten Freizeitmusiker aus der Schlosstadt die traditionellen Stücke neu mit eigenen Arrangements. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

**Wann? Montag, 22. September, 19 Uhr Wo? Klosterkirche, Klostersgasse 8**

Foto: privat



## Weltkindertag: Familienfest und Gottesdienst

Unter dem Motto „Kinderrechte - Bausteine für Demokratie“ laden der städtische Fachdienst Jugend, der Kinderschutzbund und die Schlawiner gGmbH am **Sonntag, 21. September von 12 bis 17 Uhr** gemeinsam mit vielen Remscheider Einrichtungen und Vereinen zu einem bunten Kinder- und Familienfest in den Stadtpark ein.

Einen besonderen Gottesdienst zum Weltkindertag gibt es am **Samstag, 20. September um 18 Uhr** in der Kirche St. Bonaventura, Hackenberger Straße 1, in Lenneper. Der Chor BonaVoce und die Chor-AG der Katholischen Grundschule Franziskus sowie Solisten gestalten die Familienmesse musikalisch.

Foto: privat



FORTLAUFEND AKTUELLE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE ONLINE AUF [WWW.LUETTRINGHAUSER-ANZEIGER.DE](http://WWW.LUETTRINGHAUSER-ANZEIGER.DE)

## Donnerstag, 25. September

**19.00 Uhr, Café Lichtblick, Gertenbachstraße 2**

**Live im Lichtblick: Anne SeeYou**

Die Musikerin Anne SeeYou begeistert mit einer faszinierenden Stimme, poetischen Eigenkompositionen und Covern im Folk-, Rock- und Countrystil. Sie begleitet sich selbst am Piano, an der Gitarre und mit der Mundharmonika. Der Eintritt ist frei, Einlass ab 18.30 Uhr. Platzreservierung unter Telefon 5 92 62 34.

## Freitag, 26. September

**18 Uhr, Ev. Stadtkirche Lenneper, Kirchplatz**

**Besonderer Gottesdienst: „Ein Engel an deiner Seite“**

Mit Vikar Carsten Baumgart, dem Lenneper Kammerchor und Kantorin Caroline Huppert. Der Gottesdienst wird musikalisch besonders gestaltet. Im Anschluss lädt das Catering-Team zu Fingerfood und Getränken ein.

## Sonntag, 28. September

**11 bis 18 Uhr, Gertenbachstraße Lüttringhausen**

**17. Herbst- und Bauernmarkt**

(red) Der Marketingrat Lüttringhausen lädt zum Markt in den Ortskern ein.

## Sonntag, 28. September

**17 Uhr, CVJM-Haus, Gertenbachstraße 38**

**Herbstliches Intermezzo mit dem MC Germania**

Unter Leitung von Peter Bonzelet präsentiert der Remscheider Männerchor Germania ein buntes Programm. Mitwirkende sind Daniela Bosenius (Sopran) und „D aChor“ Remscheid. Der Eintritt beträgt 15 Euro, Karten gibt es unter Telefon 6 33 00, 34 18 80, 38 67 24, bei Tabakwaren Göbel (Alleestraße 83) und bei allen Sängerinnen und Sängern der Chöre.

## Mittwoch, 1. Oktober

**15 Uhr, Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a**

**Stadtteilkonferenz Lüttringhausen**

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick auf das Stadtteilfest Klausen, Aktuelles aus der Bezirksvertretung, Austausch und Vernetzung sowie Verschiedenes. Um Anmeldung unter Telefon 0172 90 71 545 oder per Mail an [anja.westfal@dieschlawiner.de](mailto:anja.westfal@dieschlawiner.de) wird gebeten.

**17 bis 19 Uhr, Quartierstreff Karl-Arnold-Straße 4a**

**Rechtsberatung bei den Schlawinern**

(red) „Die Schlawiner“ gGmbH bieten eine Rechtsberatung für diejenigen Bürgerinnen und Bürger an, die Beratungs- und Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen können. Ein Rechtsanwalt berät in allen juristischen Fragen. Eine Anmeldung unter 69 13 878, mobil unter 0172 90 71 545 oder per Mail an [westfal@dieschlawiner.de](mailto:westfal@dieschlawiner.de) ist erforderlich.

## Freitag, 3. Oktober

**11.00 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße 31-33**

**Festakt zum Tag der Deutschen Einheit**

Die Bergischen Symphoniker präsentieren Werke von Frederick Delius („Idylle de Printemps“) und Antonin Dvořák (Amerikanische Suite A-Dur op. 98b). Die Leitung hat Generalmusikdirektor Daniel Huppert. Der Eintritt ist frei.

## Sonntag, 5. Oktober

**11.00 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße 31-33**

**1. Kammerkonzert der Bergischen Symphoniker**

Zum Auftakt in die neue Spielzeit stehen Werke von Haydn (Streichquartett G-Dur op. 77/1), Schostakowitsch (Streichquartett Nr. 7 fis-Moll op. 108) und Schubert auf dem Programm. Es spielen Elgun Aghazada (Violine), Shino Nakai (Violine), Johanna Seffen (Viola) und Christian Kircher (Violoncello). Tickets kosten 15 Euro, das Jugendticket 6,50 Euro. Kartenreservierung unter Telefon 16 26 50 oder online [www.teo-otto-theater.de](http://www.teo-otto-theater.de)

## Dienstag, 7. Oktober

**17.30 Uhr, Gedenk- und Bildungsstätte Pferdestall, Quimperplatz**

**100 Jahre Polizeiamt Remscheid**

Die Gedenk- und Bildungsstätte Pferdestall erinnert anlässlich des Jubiläums an die Geschichte des Polizeiamtes – von seiner Eröffnung 1926 bis zur Rolle während des Nationalsozialismus. In Beispielen werden Schicksale von Menschen vorgestellt, die an diesem Ort unter Verfolgung und Gewalt litten. Zugang zur Gedenkstätte über die Treppe zu den Häusern Martin-Luther-Straße 70-72.

WEITERE VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF SEITE 8.

## Apotheken-Notdienst vom 18.09. bis 02.10.2025 (jeweils von 9 bis 9 Uhr)

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

**Donnerstag, 18.09.**  
Apotheke im Allee-Center  
Alleestr. 74  
Telefon: 4 92 30

Wupperstr. 17  
Telefon: 46 96 90

**Dienstag, 23.09.**  
Adler-Apotheke  
Alleestr. 11  
Telefon: 92 30 01

Alleestr. 68  
Telefon: 69 28 00

**Sonntag, 28.09.**  
Bergische-Apotheke OHG  
Kölner Str. 74  
Telefon: 6 06 41

Rosenhügel Str. 2A  
Telefon: 6 96 08 60

**Freitag, 19.09.**  
Apotheke am Hasenberg  
Hasenberger Weg 43A  
Telefon: 66 10 27

**Sonntag, 21.09.**  
Kreuz Apotheke  
Kreuzbergstr. 10  
Telefon: 69 47 00

**Mittwoch, 24.09.**  
Apotheke am Henkelshof  
Hans-Potyka-Str. 16  
Telefon: 96 34 99

**Freitag, 26.09.**  
Bären Apotheke Alleestraße  
Alleestr. 94  
Telefon: 2 23 24

**Montag, 29.09.**  
Süd-Apotheke  
Lenneper Str. 6  
Telefon: 3 17 19

# „Wissen Sie, was in Haus Lennep los ist?“

Die Tage von Haus Lennep sind gezählt. Die Bewohnerinnen und Bewohner sollen zum Honsberg umziehen, das Haus abgerissen werden.

VON STEFANIE BONA

In Lennep werden bald mindestens 60 Pflegeplätze fehlen, doch die Bergische Diakonie Aprath (BDA) hat sich entschlossen, Haus Lennep an der Hackenberger Straße zu schließen. Damit fallen 115 vollstationäre Pflegeplätze im Stadtteil weg. Die dort aktuell wohnenden Seniorinnen und Senioren sollen Mitte nächsten Jahres in den neuen Lindenhof am Honsberg umziehen und dort dauerhaft eine neue Heimat finden. Dort war ein Betreiber abgesprungen und der Investor brachte bei der BDA die sozusagen fertig gestellte Einrichtung ins Gespräch.



Die Pläne zum Wegfall von 115 vollstationären Pflegeplätzen sorgen für Unmut in der BV Lennep.

Foto: Bona

## Wasserschäden und alles mögliche

„Wissen Sie, was in Haus Lennep los ist?“, wandte sich Bezirksvertreterin Corinna Hindrichs (CDU) ziemlich erbost an Björn Neßler. Der Geschäftsführer der BDA erläuterte in der Sitzung der BV Lennep den aktuellen Sachstand, nachdem der Umzug der Bewohner von Haus Lennep nicht temporär – etwa für eine Sanierungsmaßnahme – sondern dauerhaft sein soll. Diese Ankündigung hinterlasse im Haus Fassungslosigkeit, Angst und große Sorgen, bestätigte auch eine Besucherin der BV-Sitzung, deren Mutter in Haus Lennep lebt. Björn Neßler skizzierte den schlechten baulichen Zustand

des Pflegeheims – „wir haben viele Wasserschäden und alles mögliche“. Außerdem entspreche die Immobilie nicht mehr den heutigen Standards einer Pflegeeinrichtung. Der Einschätzung der Stadtverwaltung, dass der entstehende Fehlbedarf „möglichst zeitnah durch den Neubau einer zusätzlichen Pflegeeinrichtung in Lennep mit mindestens 60 Plätzen auszugleichen“ sei, erteilte er indes eine Absage. „Investitionen in eine Altenpflegeeinrichtung sind nicht auskömmlich. Deshalb baut gerade niemand mehr Altenheime. Ein neues Heim ist po-

litisch nicht gewollt und auch nicht bezahlbar.“ Außerdem werde es Zukunft einen massiven Bedarf an Pflegepersonal geben, dem man nicht gerecht werden könne. Jürgen Kucharczyk (SPD) wollte dies so nicht stehen lassen: „Die Verwaltung war angewiesen worden, das Delta, das sich in Lennep und auch Lüttringhausen hinsichtlich der fehlenden Pflegeplätze auftun wird, zu schließen.“ Die BDA wolle vielmehr auf dem Grundstück Möglichkeiten für Servicewohnen, eine Tagespflege und eine Demenz-Wohngemeinschaft schaffen, so Neßler. Wo das

genau geschehen soll, ließ er offen. Denn auch das Nachbargebäude, wo zu früheren Zeiten ein Pflegeheim und später Verwaltungsräume untergebracht waren, steht seit Jahrzehnten leer und – um es deutlich zu sagen – gammelt vor sich hin. Dazu hatte unsere Zeitung bereits mehrfach bei der Stadt und der BDA Nachfragen gestellt und auch berichtet.

## Die Messe ist noch nicht gelesen

Die Lenneper Bezirksvertreterinnen und -vertreter wollen sich mit der Entscheidung unisono nicht abfinden. „Diese

Messe ist noch nicht gelesen“, verwies Bezirksbürgermeister Markus Kötter (CDU) auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses, bei dem das Thema – allerdings im nichtöffentlichen Teil – nochmal auf der Tagesordnung steht. „Wir brauchen Einrichtungen, Pflegeplätze und ein vernünftiges Wohnambiente“, so Kötter weiter. Hier böten sich Neubauten mit ihrer Schlichtbauweise gar nicht unbedingt an. Auch die Remscheider Wohnungsaktiengesellschaft Gewag reiße nicht mehr ab, sondern baue Bestandsbauten um. Zudem sehen die Kommunalpolitiker den Zustand von Haus Lennep, für den laut Mietvertrag die BDA verantwortlich ist, äußerst kritisch. Die Angehörige aus den Reihen der BV-Besucher stimmte dem zu: Mehrfach sei der Aufzug defekt gewesen, so dass die Bewohner während der heißen Wochen im Sommer das Obergeschoss überhaupt nicht hätten verlassen können. „Dafür haben wir dann in den letzten zwei Jahren fünf Mal eine Erhöhung bekommen“, spielte sie auf die Beteiligung der Heimbewohner an den Instandhaltungskosten an. Genauso kam die Informationspolitik der Verwaltung bei diesem Thema nicht gut weg. Die BV hätte viel früher und transparent über die Entwicklungen in Kenntnis gesetzt werden müssen. „Das ist alles nicht gut gelaufen“, befand Petra Kuhlendahl (Grüne).

# „Das sind unzumutbare Zustände“

Die Mieter verschiedener Wohnhäuser auf dem Hasenberg in Lennep konfrontierten die Mitglieder der Lenneper Bezirksvertretung mit ihren Klagen über zum Teil erhebliche Mietmängel in ihren Wohnungen.

VON STEFANIE BONA

Im letzten Jahr schlugen die Beschwerden über den mangelhaften Zustand einiger Wohnhäuser auf dem Hasenberg große Wellen. Die Einschätzung der Stadtverwaltung, dass das vermietende Wohnungsunternehmen die Mängelliste inzwischen sukzessive abgearbeitet habe, rief bei den Besucherinnen und Besuchern der Sitzung der Bezirksvertretung Lennep Empörung hervor. Als Bezirksbürgermeister Markus Kötter die Sitzung unterbrach, um den anwesenden Mietern Gehör zu verschaffen, kamen Berichte über gravierenden Sanierungsbedarf zur Sprache. Konkret geht es um die Objekte Emil-Nohl-Straße 72, 74 und 76 sowie um Häuser in der Straße Am Lenneper Hof.



Betroffen vom Sanierungsstau ist unter anderem das Haus Emil-Nohl-Straße 74.

Foto: Bona

## Hier wohnen Kinder

„In unserer Wohnung ist seit einem Jahr die Badewanne kaputt. Und es tut sich nichts“, so die Schilderung eines Anwoh-

ners. Andere berichteten über Fenster, unter dessen Rahmen man nach draußen gucken könne oder zeigten Fotos von großflächigem Schimmelbefall. „Und hier wohnen Kin-

der. Das sind unzumutbare Zustände“, konstatierte eine Mieterin. Einhellig wurde zudem berichtet, dass die Vermieterin entweder nicht zu erreichen sei oder die Mieter

bezüglich der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen hinhalte. „Da wundert es mich schon, dass die Verwaltung behauptet, ihr seien keine Beschwerden bekannt“, sagte Colin Cyrus, Linke. Dass der eigens zur Teilnahme an der Sitzung eingeladene Vertreter der Balandra Verwaltungs GmbH als Vermieterin abgesagt hatte, sorgte ebenso für Unmut im Stadtteilparlament. „Wir können niemanden in die Sitzung zwingen“, machte Bezirksbürgermeister Kötter deutlich, bezeichnete die Begründung der Absage indes als wenig plausibel. Kai Kaltwasser (CDU) befand das Nichterscheinen des Geschäftsführers gar als „skandalös“. So verständigte man sich darauf, dass die Mieter alle Mängel auflisten und an die Stadt weitergeben, damit die Wohnungsaufsicht gegebenenfalls noch einmal tätig werden kann. Vorrangig handle es sich allerdings um ein privatrechtliches Problem, „als

Stadt sind wir da raus“, machte Rechtsdezernentin Barbara Reul-Nocke deutlich – ebenfalls während der unterbrochenen Sitzung. Rechte von Mietern seien aber durch Gesetze geschützt, Mietervereine oder auch anwaltliche Hilfe seien eine Option. Letzteres, so bemerkte eine Mieterin, sei für viele Bewohner der Häuser finanziell nicht zu stemmen – auch nicht als gemeinschaftliche Aktion mehrerer Mieter. Die Objekte wurden früher von der LEG vermietet, gingen dann in die Veleru GmbH über und wurden schließlich von Balandra übernommen. Bei den Strukturen handle es sich um ein „ziemlich kompliziertes Geflecht“, räumte auch Barbara Reul-Nocke ein. Einig waren sich indes die Bezirksvertreterinnen und -vertreter, dass sie an der Unterstützung der Mieter festhalten wollen. „Die BV Lennep steht geschlossen an Ihrer Seite“, hielt der Bezirksbürgermeister fest.

Enthält: glutenhaltiges Weizenmehl, Traubenkernmehl, Roggenmehl. Kann Bestandteile von Mandeln, Walnüssen oder Haselnüssen enthalten.

## ROLLADEN

Rolltore · Rollgitter  
Rollos · Jalousien  
Markisen · Fenster  
Neuanlagen · Reparatur

**Meisterbetrieb**  
**Rolladen Reinertz GmbH**  
☎ (02191) 589 4938 oder (0202) 71 12 63

**RENEZ SWOBODA**  
IHR MALERMEISTER  
An der Windmühle 80  
Telefon 5 44 59  
www.malermeister-swoboda.de

**RUHL**  
Rollladen Markisen  
Sonnenschutztechnik  
Beratung · Verkauf · Ausstellung  
Reparatur-Service  
Tel. 021 91 - 84 227 16  
Info@ruehl-technik.de  
www.ruehl-technik.de  
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Werbung hilft verkaufen

Anzeigenannahme  
unter Telefon 5 06 63 oder  
info@luettringhauser-anzeiger.de

Lüttringhauser  
Lenneper Anzeiger

## Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

15.09.–31.10.2025:  
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!

Jetzt bestellen!  
johanniter.de/hausnotruf-testen  
0800 8811220 (gebührenfrei)

\* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

**JOHANNITER**

## Anzeigenannahme

unter Telefon 0 21 91 / 5 06 63  
oder  
anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

## Im Notfall: Ärzte-, Kinderärzte-, Tierärzte-Notdienst vom 18. September bis 2. Oktober 2025

**Kinderambulanz**  
Sana-Klinikum ab 16 Uhr,  
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83  
Zahnärztlicher Notdienst  
Tel.: (01805) 98 67 00

**Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum**  
Burger Straße 211,  
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;  
Sa., So. und Feiertage

von 10-21 Uhr  
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

**Kinderärztlicher Notdienst**  
Fr. 19.09., Sa. 20.09., So. 21.09. sowie Mi. 24.09.  
MVZ Kinderarztpraxis  
Peterstraße 20  
42853 Remscheid  
Telefon: 2 90 11  
(bitte tel. anmelden)

Fr. 26.09., Sa. 27.09., So. 28.09. sowie Mi. 01.10.  
MVZ Kinderarztpraxis  
Peterstraße 20  
42853 Remscheid  
Telefon: 2 90 11  
(bitte tel. anmelden)

**Tierärztlicher Notdienst**  
Sa. 20.09. von 14 - 20 Uhr  
So. 21.09. von 08 - 20 Uhr

**Dr. St. Schubert**  
Barmer Str. 37  
42899 Remscheid  
Tel. 0 21 91 / 46 38 88

Sa. 27.09. von 14 - 20 Uhr  
So. 28.09. von 08 - 20 Uhr  
TA Bürgener/Hamad  
Thomas-Mann-Straße 20  
42929 Wermelskirchen  
Tel. 0 21 96 / 97 30 97

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

**Ambulante Pflege und Alltagshilfe mit Herz**

Geht Ihnen unsere neue Webseite?  
Job gemacht? Einfach bewerten!

# Basar

## Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!  
**ImmobilienCenter**  
 02191 16-7487  
 www.stadtparkasse-remscheid.de

**Familie sucht Haus oder Wohnung zum Kauf bevorzugt in Lüttringhausen oder Lenneper**  
 Mobil: 01578555195

## Von Privat ohne Provision

**Berg. Wohn- u. Geschäftshaus**  
 ca. 240 qm Wohnfl., 210 qm Grund, im „Dorp“ von Lüttringhausen, für 235.000,- € zu verkaufen.

Anfragen an den Verlag per Email: info@luettringhauser-anzeiger.de oder telef. RS 50663

## Verschiedenes

**Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62**  
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60**  
 www.wm-aw.de (Fa.)

**Zahlen 100,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos. Telefon 0160- 772 19 78**

## LESERBRIEF

An dieser Stelle veröffentlicht der Lüttringhauser Lenneper Anzeiger Leserbriefe, gleichgültig ob der Inhalt in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion übereinstimmt. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Kürzungen vorzunehmen, die den Sinn der Zuschrift nicht verändern. Leserbriefe ohne Namen und Anschriften der Einsender können nicht veröffentlicht werden.

### Zu „Erhaltet die Erdbeerfelder“, Ausgabe am 21. August:

In seiner Antwort auf die Kritik der Naturschützer zur Zerstörung der Erdbeerfelder betont OB Mast-Weisz, dass es ein Miteinander von Industrie, Dienstleistungen und Landwirtschaft geben solle. Das ist meines Erachtens auch sehr wünschenswert! Aber wenn man einem Bereich, wie der Landwirtschaft, immer weiter die Grundlagen seiner Existenz beraubt, kann man nicht von einem Miteinander sprechen! Gerade auf den ertragreichsten Flächen sollen die Fabrikhallen errichtet werden. Hinzu kommen noch die Ausgleichsflächen in ähnlichen Ausmaßen, die auch oft landwirtschaftliche Flächen sind. Die Landwirte werden also doppelt in die Zange genommen. Und da ist es wirklich infam, ein Miteinander zu postulieren. Es ist schade, dass der OB kurz vor seinem Abschied aus dem Amt, solch einen Lapsus begeht. Ich hoffe, dass sein Nachfolger oder seine Nachfolgerin hier eine glücklichere Hand hat, im Sinne eines wirksamen Schutz dieser Flächen. Diese Böden sind unsere natürliche Lebensgrundlage und sind unverzichtbar für die Nahrungsmittelproduktion, dienen aber auch dem Klimaschutz und der Biodiversität.

Rüdiger Rehbein, Lenneper

# Für mehr Sicherheit in der Lenneper Altstadt

Dank Spendern konnte ein neuer Defibrillator auf dem Alter Markt installiert werden.

VON SABINE NABER

Rund 150.000 Menschen sind jährlich in Deutschland vom plötzlichen Herztod betroffen. Fast immer tritt dabei Kammerflimmern auf, das in den ersten Minuten durch eine Defibrillation beendet werden könnte. In Remscheid hängen in vielen Sporthallen, öffentlichen Gebäuden, Schwimmbädern, Schulen oder Unternehmen bereits Defibrillatoren (AED) – jetzt ist am Alter Markt in Lenneper ein weiterer dazu gekommen.

### Flächendeckende Versorgung

Das Gerät wurde durch Spenden regionaler Ärzte und engagierter Privatpersonen finanziert und zusammen mit dem Projekt „Ein Herz für Remscheid“ realisiert. Die Suche nach einem geeigneten Standort im Lenneper Ortskern war herausfordernd, doch konnte der Remscheider Energiedienstleister EWR GmbH eine Lösung bieten: Durch die Erweiterung der bestehenden E-Bike-Station auf dem Alter Markt wurde nicht nur der Platz, sondern auch die benötigte Stromversorgung für den AED geschaffen. Das medizinische Gerät kann rund um die Uhr zum Einsatz kommen, ist frei zugänglich, aber auch diebstahlgeschützt und sorgt so für mehr Sicherheit der Altstadtbesucher, aber auch der umliegenden Nach-



Stellten den neuen Defi in der Lenneper Altstadt vor (v.l.): Christian Edelmann (Pressesprecher EWR GmbH), Mike Giera (Bereichsleiter Netze & Prokurist der EWR), Dr. Jörg Wittchen als Vertreter der Spender und Dr. Christopher Rose, Ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes in Remscheid.

Foto: nab

barschaft. Auch künftig möchte die EWR solche Standorte verwirklichen. Wenn ein Notfall eintritt, können Ersthelfer unter der Notrufnummer 112 bei der Feuerwehr den Code zum Lösen der Sperrung erfragen. Die Defis unterstützen die Ersthelfer im Notfall durch eindeutige Kommandos und entscheiden selbsttätig, wann der für den Patienten lebensrettende Elektroschock ausgelöst

wird. So kann die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungskräfte überbrückt und Leben gerettet werden. Für das Überleben des Betroffenen und zur Verhinderung von Spätfolgen ist zudem eine sofort einsetzende Herz-Druck-Massage von primärer Bedeutung. Dr. Christopher Rose, Leitender Notarzt der Stadt Remscheid, liegen diese einfach zu bedienenden Lebensretter so sehr am Herzen, dass er den Verein zur

Förderung des Rettungs- und Notarztendienstes Remscheid schon vor Jahren ins Leben rief. Der Verein hat sich mit der Kampagne „Ein Herz für Remscheid“ eine flächendeckende Ausstattung mit Defibrillatoren im Stadtgebiet zum Ziel gesetzt. Gerade erst wurden vier weitere AED an verschiedenen Standorten installiert, unter anderem bei Reifen Baack in Lüttringhausen.

# Orthese hilft gegen Knieschmerzen

Knieorthesen-Testwoche vom 26. September bis 2. Oktober im Sanitätshaus C. Beuthel

Wenn Kniebeschwerden dauerhaft – sowohl bei Belastung als auch im Ruhezustand – auftreten, kann Arthrose die Ursache sein. Dabei handelt es sich um einen fortschreitenden Verschleiß des Gelenkknorpels. Knieorthesen können helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern. Am besten probiert man bei einem Orthesen-Test selbst aus, wie eine Knieorthese wirkt.

**Was bewirkt die Knieorthese?** Gelenke haben eine schützende Knorpelschicht. Bei Arthrose wird diese Schicht immer dünner. Dadurch reibt Knochen auf Knochen. Die Folge sind starke Schmerzen. Hier kann die Unloader One® X Knieorthese helfen. Durch das ein-

zigartige 3-Punkt-Wirkprinzip öffnet sie den Gelenkspalt, so dass die Knochen nicht mehr aneinander reiben. Die Beschwerden können dauerhaft gelindert werden.

**So läuft ein Orthesen-Test ab** Nach Auswahl der passenden Knieorthese wird diese individuell angepasst und die Orthopädietherapeutin bzw. der Orthopädietherapeut erklärt die Handhabung. Dann erfolgt ein Testlauf, das heißt, mit und ohne Orthese gehen, Treppensteigen, hinsetzen, aufstehen etc. Es wird geprüft, ob eine Schmerzlinderung spürbar und eine dauerhafte Anwendung sinnvoll ist. Mit dem Ergebnis können Sie dann Ihre Orthopädin bzw. Ihren Orthopäden aktiv darauf an-

sprechen, ob eine Orthese für Ihre Diagnose das richtige Hilfsmittel ist und ob Sie eine Verordnung dafür erhalten.

### Trotz Arthrose aktiv und mobil

Hilfsmittel wie die Unloader One® X Knieorthese helfen, trotz Arthrose aktiv zu sein. Die Entlastungsorthese ist leicht, komfortabel und stört im Alltag nicht. Durch regelmäßige Bewegung wird der Knorpel versorgt und die Muskeln werden gestärkt. Das Fortschreiten der Kniearthrose kann hinausgezögert werden. Operative Eingriffe und ein künstliches Kniegelenk lassen sich vermeiden.

**Knieorthese gratis testen** Im Rahmen seiner Testwo-

che stellt das Sanitätshaus C. Beuthel die Unloader One® X Knieorthese vor und bietet Arthrose-Betroffenen ausreichend Gelegenheit, diese auszuprobieren. Bei einem Orthesen-Test können Interessierte sich davon überzeugen, wie die Orthese funktioniert und wirkt. Die Arthrose-Expertinnen und -Experten stehen für eine ausführliche Beratung bereit und liefern Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln. Anmeldungen werden unter 0202-43046800 entgegengenommen.

Mehr Info im Sanitätshaus C. Beuthel Alleestraße 66 in Remscheid [www.beuthel.de](http://www.beuthel.de)

BERGISCHER FIRMENBLICK

<p><b>Auto</b></p> <p><b>Auto-Service Poniewaz oHG</b> Kfz.-Meisterbetrieb</p> <p>Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid Telefon 02191/781480 oder 55838 auto-service-poniewaz@t-online.de www.subaru-remscheid.de</p>	<p><b>Computer</b></p> <p><b>Gotzmann Computer</b></p> <p>Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks Kölnstraße 71   42897 Remscheid Telefon: 0 21 91 - 461 63 70 www.gotzmanncomputer.de</p>	<p><b>Elektrotechnik</b></p> <p><b>ELEKTRO HALBACH</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektroinstallationen</li> <li>• Photovoltaikanlagen</li> <li>• Wallboxen</li> </ul> <p>Telefon: 02 02 / 46 40 41 Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal</p>
<p><b>Fenster / Türen / Tore</b></p> <p>Aufmaß, Einbau, Lieferung - Alles aus einer Hand.</p> <p><b>Bauelemente Duck</b> Fenster   Türen   Garagentore info@bauelemente-duck.de Telefon: 01 51 / 23 49 60 48</p>	<p><b>Gardinen</b></p> <p><b>SÖHNCHEN</b> Gardinenreinigung Abnehmen · Waschen Aufhängen Neuanfertigung</p> <p>Telefon: (02191) 932 888 Mobil: 0160 - 300 5172 Ritterstr. 31c · 42899 RS soehnen-gardinen@web.de</p>	<p><b>Gesundheit</b></p> <p><b>proKRAFT Training</b></p> <p>Köln Str. 64 42897 Remscheid Tel: 02 191 - 589 1999 info@proKraft.training</p>
<p><b>Heizöl</b></p> <p><b>Premium-Heizöl</b> günstig bei <b>Ernst ZAPP</b> Fon 02191/81214</p>	<p><b>Möbel</b></p> <p>Bei uns für Sie: <b>DIETSCH</b> Möbelkotthaus</p> <p>Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93 www.moebelkotthaus.de</p>	<p><b>Schrotthandel</b></p> <p><b>TAMM GMBH</b> Schrott - Metalle Container für Schutt und Müll</p> <p>Gasstraße 11, 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 4 69 83 72</p>
<p><b>Tagespflege</b></p> <p>Beim Lenchen SENIOREN-TAGESPFLEGE MIT</p> <p>RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60 WWW.BEIMLENCHEN.DE</p>	<p><b>Umzug</b></p> <p>»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken« <b>BREER</b> International GmbH Umzüge In- und Ausland Möbellagerung, Möbelaußenaufzug (0 21 91) 9272 82</p>	<p><b>Zeitung</b></p> <p>Lüttringhauser Lenneper Anzeiger <b>Immer aktuell und total lokal!</b></p> <p>Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid Telefon: 02191/50663 www.luettringhauser-anzeiger.de</p>

Kompetenz aus einer Hand

**Wunder Tagespflege**

„Wir schätzen die Menschen so wie sie sind“

Unser Betreuungsprogramm  
Abhol- und Bringservice  
Gemeinsames Essen  
Gymnastik  
Gedächtnistraining  
Gruppen- und Einzelaktivitäten

Wunder Tagespflege  
Telefon: 02191 - 4636232  
E-Mail: wunder-tagespflege@t-online.de  
www.tagespflege-luettringhausen.de

**Wunder GmbH**  
Pflege mit Herz

**Wunder GmbH**  
Kreuzbergstraße 55 - 61 | 42899 Remscheid

**Wunder Pflegedienst**

„Gute Pflege bewirkt Wunder“

Unsere Leistungen  
Grundpflege  
Medizinische Behandlungspflege  
Gesellschaftliche Begleitung  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Verhinderungspflege  
Betreuung von Seniorenwohngruppen

Wunder Pflegedienst  
Telefon: 02191 - 4379019  
Mobil: 0157 - 36173201  
www.wunder-pflegedienst.de

## Impressum

Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.  
 www.heimatbund-luettringhausen.de  
 Verlag: LA Verlags GmbH,  
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Katja Weinheimer (verantwortlich)  
 Stefanie Bona  
 Telefon (02191) 50663 · Fax 54598  
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de  
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Marketing/Konzeption/Anzeigen:  
 Eduardo Rahmani  
 Rechnungswesen und Verwaltung:  
 Birgit Holste, Telefon (02191) 50663  
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH

Gesamtauflage: 25.000 Expl.  
 E-Mail: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de  
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de  
 Telefon: (02191) 5 06 63  
 Telefax: (02191) 5 45 98

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 61, ab 1. Januar 2025. Bezugspreis 66,30 € inkl. MwSt. jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger erscheint am 1. und 3. Donnerstag des Monats.  
**Nächste Ausgabe:**  
 Donnerstag, 02. Oktober 2025

# Selbst aktiv werden

Der Pfändungsfreibetrag ist zum 1. Juli gestiegen.

Zum 1. Juli 2025 sind die sogenannten Pfändungsfreigrenzen um rund vier Prozent gestiegen. Damit bleiben Schuldnerinnen und Schuldner mit regelmäßigem Einkommen entsprechend mehr in ihrer Haushaltskasse. Künftig sind Einkünfte unter 1.560 Euro voll geschützt. „Es gibt keine Übergangsregelung“, erklärt die Verbraucherzentrale NRW, die neuen Grenzen seien sofort zu beachten. Aber Vorsicht: Würden vom Gericht oder der Vollstreckungsstelle öffentlicher Gläubiger individuelle Freibeträge festgesetzt, müssen Schuldner diese selbst ändern lassen.



Schuldner haben etwas mehr im Portemonnaie. Foto: pixabay

## Warum gibt es Pfändungsgrenzen?

Wer Schulden hat und deshalb von einer Lohn- oder Kontopfändung betroffen ist, soll trotzdem seinen Lebensunterhalt bestreiten und wichtige Zahlungen wie Miete oder Strom leisten können. Dies dient auch dem Schutz vor weiteren Schulden. Deshalb gibt es gesetzlich geregelte Freigrenzen bei einer Lohnpfändung und Freibeträge auf dem Pfändungsschutzkonto.

**Auf die neue Pfändungstabelle schauen**  
Die neue Pfändungstabelle erfasst alle Arbeitseinkommen und pfändbaren Sozialleistungen, die nach dem 1. Juli 2025 ausgezahlt werden. Durch die Erhöhung können alleinstehende Schuldner:innen ohne Unterhaltspflicht bei einem monatlichen Nettoeinkommen von 1.600 Euro jetzt 1.568,50 Euro vom Lohn behalten. Besteht eine Unterhaltspflicht für

eine Person, kann bei diesem Einkommen nichts gepfändet werden, da der pfändbare Bereich dann erst bei 2.150 Euro beginnt. Die aktuellen Pfändungsgrenzen können auf der Homepage der Verbraucherzentrale NRW nachgelesen werden.

**Nicht auf die Berücksichtigung verlassen**  
Grundsätzlich sind Arbeitgeber verpflichtet, die neuen

Pfändungsfreibeträge automatisch zu beachten, und zwar auch bei schon länger laufenden Pfändungen und Abtretungen. Vorsorglich empfiehlt es sich jedoch, sich beim Arbeitgeber oder Sozialleistungsträger zu erkundigen, ob die neue Pfändungstabelle bekannt ist und angewendet wird.

## Pfändungsschutzkonto wird ebenso angepasst

Die automatische Anpassung an die neuen Freigrenzen gilt auch beim Pfändungsschutzkonto. Kreditinstitute müssen hier sowohl den geänderten Grundfreibetrag von jetzt 1.560 Euro als auch die angehobenen Freibeträge für weitere Personen (585,23 Euro für die erste, weitere jeweils 326,04 Euro für die zweite bis fünfte Person) automatisch berücksichtigen. Betroffene müssen keine neuen Bescheinigungen vorlegen. Die geltenden Pfändungsfreigrenzen richten sich nach dem einkommensteuerrechtlichen Grundfreibetrag und werden durch das Bundesministerium der Justiz jährlich bekannt gegeben. Mit der nächsten Anpassung ist daher zum 1. Juli 2026 zu rechnen.

Haben Sie neben Ihrem Gehalt/Ihrer Rente Miet- und/oder Zinseinnahmen von insgesamt nicht mehr als € 18.000/36.000 (ledig/verh.)?

Haben Sie schon an Ihre **EINKOMMENSTEUER-ERKLÄRUNG** gedacht? Wir beraten Sie als Mitglieder ganzjährig.

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO**  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.  
Beratungsstelle  
Leiterin: Karin Schweizer  
Bergisch Born 51  
42897 Remscheid  
Telefon: 02191/882212  
Karin.Schweizer@hilo.de  
www.hilo.de/282803

## RECHTSANWALT DR. FLÜGGE

über 50 Jahre Erfahrung – Kompetenz

Fon: 02191 50445 / Fax: 02191 6908177  
E-Mail: info@dr-fluegge-remscheid.de  
Home: www.dr-fluegge-remscheid.de  
Richthofenstr. 40, 42899 Remscheid

## Digitale Finanzbuchhaltung nach den neuen GoBD

**WOLFGANG BRÜNING \* STEUERBERATER**

Digitale Finanzbuchhaltung, Lohn- und Baulohn-Abrechnungen  
Steuergestaltung \* Jahresabschlüsse  
Existenzgründung \* Unternehmensnachfolge

Weberstraße 5 \* 42899 Remscheid  
Tel.: (0 21 91) 58 22 \* E-Mail: kanzlei@steuerberater-bruening.de

## Werbung hilft verkaufen

## Anzeigenannahme

unter Telefon 5 06 63  
per E-Mail an  
anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de  
oder  
info@luettringhauser-anzeiger.de



# Erfolg ist steuerbar.

petra lohmann  
büro für steuerberatung  
kreuzbergstraße 55  
42899 remscheid  
telefon 02191 / 95 20 01  
www.stblohmann.de

# Reicht später die Rente?

Die individuelle Rentenlücke berechnen und rechtzeitig vorsorgen.

Mit zunehmendem Alter stellt sich die Frage, ob die Rente für den gewohnten Lebensstandard reicht. Grundlage ist die jährliche Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung, ab 55 erhalten Versicherte alle drei Jahre eine ausführlichere Auskunft. Wichtig ist, das Rentenkonto auf Vollständigkeit zu prüfen, um Einbußen zu vermeiden. Zur gesetzlichen Rente können Betriebs- oder Privatrenten hinzukommen, doch nach Abzügen für Steuern sowie Kranken- und Pflegeversicherung bleiben rund 20 Prozent weniger. Experten raten, etwa 80 Prozent der heutigen Ausgaben als Maßstab für den Ruhestand anzusetzen.



Ob die Rente im Alter ausreicht, ist auch eine Frage der guten Vorbereitung. Foto: Geld u. Haushalt/Th. Gasparini

Die Differenz zur Nettorente ist die Rentenlücke, die private Vorsorge schließen sollte. Auch der Zeitpunkt des Renteneintritts ist entscheidend: Wer früher geht, muss mit Abschlägen

rechnen, wer länger arbeitet, erhält Zuschläge. Hilfreiche Infos und Rechentools bietet der kostenlose „Budgetkompass fürs Älterwerden“. Rentenansprüche sollten spätestens drei Monate vor Beginn gestellt werden. Formulare sind online bei der Deutschen Rentenversicherung abrufbar. Unterstützung bieten zudem die Beratungsstellen der Rentenversicherung sowie Rentenberater. Weitere Informationen und Berechnungshilfen enthält der kostenfreie „Budgetkompass fürs Älterwerden“, der unter 030-20455818 oder www.geld-und-haushalt.de erhältlich ist.

Quelle: Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.

# Künstliche Intelligenz schlägt Datenschutz?

Die Künstliche Intelligenz (KI) wird immer mehr Teil des Alltags vieler Menschen. Insbesondere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Betriebsräte und Führungskräfte fragen sich, ob die KI ihren Arbeitsplatz bedrohen könnte. Eine klare Antwort zu finden, ist kaum möglich. Zur Beruhigung soll beitragen, dass die KI auch Chancen für neue Jobs schaffen kann. Klar ist, dass die KI Daten benötigt, um ihr Potenzial zu nutzen und zu steigern. Der Datenschutz in Deutschland ist zum Teil gesetzlich

regelt, steht aber immer wieder auf dem Prüfstand, ob dem Datenschutz ausreichend Rechnung getragen wird. Datenschutz soll vor Beeinträchtigung des Persönlichkeitsrechts infolge Verarbeitung personenbezogener Daten schützen. Rechtsgrundlagen bilden z. B. das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und die Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Es ist nicht einfach, sich zu informieren und einen Überblick zu bekommen. Die Forderung, insbesondere persönliche Daten preiszugeben, kann ein

multimiges Gefühl entstehen lassen. Wozu werden die Daten gebraucht und was passiert mit den Daten? Muss ich mir Sorgen machen? Wird der Datenschutz nicht doch übertrieben? Für die Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses gibt es eine besondere Regelung, § 26 BDSG. Kategorien personenbezogener Daten können als Beispiel herangezogen werden. Ihnen sollte besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden: Adressdaten, Login-Daten, Accountdaten, Versicherungsdaten, Bankdaten / Abrechnungsinformationen, Persönliche Leistungsdaten, Kommunikationsdaten, Patientendaten, Biometrische Daten, Audio- und Sprachdaten. Im betrieblichen Alltag fallen tagtäglich viele Daten an. Sie werden erfasst, gespeichert, vielleicht verwendet oder wieder gelöscht. Prüfen Sie, welche Daten von Ihnen gespeichert sind. Es lohnt sich, wenn Sie sich Ihre persönliche Personalakte erstellen und von Zeit zu Zeit aktualisieren.

Rechtsanwältin  
Schwarz-Feuring  
www.schwarz-feuring.de  
Tel. mobil 0173-2136102

Rechtsanwältin  
**Schwarz-Feuring**

**Schikane am Arbeitsplatz? Lassen Sie sich beraten.**

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Die Spezialistin für Kündigungsschutz- und Betriebsverfassungsrecht  
Die Kanzlei für Arbeitsrecht  
• Arbeitnehmer  
• Betriebsräte  
• angestellte Führungskräfte

Christel Karin Schwarz-Feuring  
Haddenbrocker Str. 21 RS 42855  
01 73 - 2 13 61 02  
hilfe@schwarz-feuring.de  
www.schwarz-feuring.de

## Erfolgreich steuern.



**LEPPERHOFF,  
KOHL & PARTNER MBB**  
STEUERBERATER · RECHTSANWALT

Lüttringhauser Str. 9  
42897 Remscheid  
Telefon: +49 21 91-96 66-0  
Telefax: +49 21 91-96 66-24  
E-Mail: info@lepperhoff.com  
Internet: www.lepperhoff.com

## BRUCKSCHEN · SAUSMEKAT · BRASSEL

RECHTSANWALTSSOCIETÄT

WOLF-DIETER BRUCKSCHEN OLIVER LEOPOLD SAUSMEKAT MATTHIAS HELMUT BRASSEL

Arbeitsrecht Arzthaftungsrecht Bankrecht Baurecht Bußgeldverfahren Erbrecht  
Familienrecht (Scheidung Trennung Unterhalt) Gesellschaftsrecht Handelsrecht  
Mietrecht Ordnungswidrigkeitenrecht Sozialrecht Steuerrecht Strafrecht  
Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Versicherungsrecht

Alte Kölner Str. 8-10 | 42897 Remscheid | Tel: 02191-56 110-60 | Fax: 56 110-79 | www.rs-law.de

# Herbst- und Bauernmarkt

Sonderveröffentlichung · Anzeigen



Faires zum Herbst- und Bauernmarkt  
Handwerk, Lebensmittel, Bücher, Papeterie  
Gertenbachstr. 17, 42899 Remscheid  
02191 / 564016

**KAYSER**  
Dachdecker Kayser GmbH  
Ihr zuverlässiger Partner

Martin Kayser  
Geschäftsführer  
Hastberg 3, 42399 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 261 16 69 info@dachdecker-kayser.de  
Mobil: 01 71 / 283 97 82 www.dachdecker-kayser.de

Bedachungen, Abdichtungen, Schieferarbeiten und vieles mehr.

**JOKA-SOLAR**  
Ihr Partner für hochwertige Photovoltaik-Anlagen!

JOKA-Solar UG Unverbindliche Beratung  
Klauser Feld 31 Maßgeschneiderte Planung  
42899 Remscheid Effiziente Umsetzung  
Wartung

Mail: info@joka-solar.de  
Tel.: 02191 7894475

**Giorno's**  
zum Herbst- und Bauernmarkt

Mo-Fr: 09.30 - 12.30 Uhr und 15.30 - 18.30 Uhr  
Mi: 09.30 - 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen  
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

**Änderungsschneiderei**  
Wäscherei · Reinigung (Annahme)  
Kreuzbergstraße 42, 42899 Remscheid  
Telefon: 0 21 91 / 59 08 99

Zeit für mich.  
Berufshilfen / Teilzeitarbeit

Bewerbungs-Hotline:  
0202 - 76 95 31 64

Sie möchten als **Alltagshilfe** arbeiten und suchen einen Job, der zum Familienleben passt?

Jetzt bewerben - Schnell & unkompliziert:  
0202 - 76 95 31 64

02191 / 5 25 26  
info@elektro-bornewasser.de  
www.elektro-bornewasser.de

**OHNE STROM NIX LOS**

Euer Partner für  
**Energie- und Gebäudetechnik,**  
**Smart Home, Photovoltaik & E-Mobilität**  
Von der Planung, über die Installation  
bis hin zu Wartung & Service

**Bornewasser**  
Elektrotechnik

## 17. HERBST- & BAUERNMARKT

in Lüttringhausen

– SONNTAG, 28. SEPTEMBER 2025 –  
11-18 UHR, VERKAUFSOFFENER SONNTAG 13-18 UHR

mit Kunsthandwerkermarkt

AUF DEM GELÄNDE DES CVJM

## „Lüttringhausen zieht an einem Strang“

Schon bei der Premiere vor 19 Jahren zog der Herbst- und Bauernmarkt tausende Menschen ins „Dorf“.

VON STEFANIE BONA

Wir haben mal ein bisschen im Archiv geblättert und sind fündig geworden: „Der Erfolg des ersten Lüttringhauser Herbst- und Bauernmarktes übertraf alle Erwartungen. Tausende Menschen strömten am Sonntag ins „Dorf“ und genossen bei einem abwechslungsreichen Waren- und Informationsangebot einen warmen Spätsommertag“, hieß es da in unserer Zeitung.

### Belebung des Ortskerns

Der erste Herbst- und Bauernmarkt in Lüttringhausen fand am 27. September 2006 mit 27 Teilnehmern statt, ein Jahr später waren es schon 30 Händler. Der Zuspruch nahm über die Jahre gewaltig zu, so dass sich zur zehnten Auflage am letzten Septembersonntag im Jahr 2015 über 100 Stände einfanden, die im Lüttringhauser Ortskern ihre Waren verkauften. Parallel zum siebten Bauernmarkt wurde dann der Kunsthandwerkermarkt eingeführt, der sich – zunächst an der Richthofenstraße angesiedelt – genauso etablierte. Unsere Überschrift lautete zur Premiere: „Lüttringhausen zieht an einem Strang“. Denn in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing und weiteren Mitstreitern hatte der Lüttringhauser Marketingrat



Seit 2006 ist der Bauernmarkt ein Publikumsmagnet, der immer wieder bunte Bilder in den Ort zaubert.

Fotos: LLA Archiv

zum Erntedankfest eine Veranstaltung auf die Beine gestellt, die unter Beweis stellte, dass die erwünschte Belebung des historischen Ortskerns durchaus machbar und möglich war. Hans Kadereit war seinerzeit Sprecher des Marketingrats und vermeldete erfreut: „Mit einer solchen Resonanz konnte man wirklich nicht rechnen.“ Und auch die Einzelhändler machten mit. Fast alle Geschäftsleute waren par-

allel zum Bauernmarkt beim verkaufsoffenen Sonntag dabei, von der Kreuzbergstraße über die Gertenbach- bis zur Richthofenstraße gab es etwas zu sehen und zu bestaunen. Dass die Marktbesucher über die Jahre ebenso zufrieden waren, wie der Veranstalter selbst und die Besucherinnen und Besucher zeigt, dass viele immer wieder gerne kommen und teilnehmen. Die Ronsdorfer Apfelsaftmanufaktur ist

ein Dauergast auf dem Markt genauso wie die Remscheider Baumschule Plückebaum und viele andere mehr. Schmerzlich war die pandemiebedingte Pause, die – wie für viele andere Veranstaltungen – auch für den Herbst- und Bauernmarkt das temporäre Aus bedeutete. In den Jahren 2020, 2021 und 2022 konnte der Markt wegen der hohen Ansteckungsgefahr und den anhaltenden Abstandsregel und sonstigen

Beschränkungen nicht stattfinden. Umso erfreulicher, dass sich die beliebte Traditionsveranstaltung in den Folgejahren bis heute wieder vollkommen von dieser Unterbrechung erholt hat. „In all den Jahren verlief der Markt vollkommen problemlos. Wir hatten keine Randalen, keine Feuerwehreinsätze – nichts“, blickt Christina Große-Hering vom Organisationsteam des Marketingrats zufrieden zurück.

**SÖHNCHEN**  
GARDINENREINIGUNG

ABNEHMEN • WASCHEN • AUFHÄNGEN  
NEUANFERTIGUNG

TELEFON:  
0 21 91 932 888

MOBIL:  
0160 - 300 51 72

Ritterstr. 31c • 42899 REMSCHEID  
SOEHNCHEN-GARDINEN@WEB.DE

**Wir für Sie vor Ort.**

Friedhofstraße 17 | RS-Lüttringhausen  
Telefon: 02191-52 401

Blumenhaus Scheider - Remscheid Lüttringhausen  
Ihr Blumenhaus in RS Lüttringhausen

- Blumensträuße • Topfpflanzen
- Grabschmuck • Feiertags-Dekoration
- Bürobegrünung • Zubehör

Inhaber: T. Kathöfer  
mail: floristik@blumenhaus-scheider.de

Immer einen gute Wahl, wenn man einen Finanzpartner hat, der Lüttringhausen und seine Menschen kennt.

stadtparkasse-remscheid.de

Stadtparkasse Remscheid

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

# Frischemeile mit verkaufsoffenem Sonntag

Seit 2006 ist der Herbst- und Bauernmarkt ein Highlight im Lüttringhauser Veranstaltungskalender. Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Ortskern in eine bunte Marktmeile: Über 60 Stände laden zum Stöbern, Probieren und Einkaufen ein. Wir haben die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

## Wer ist der Veranstalter?

Seit den Anfängen im Jahr 2006 wird der Herbst- und Bauernmarkt vom Marketingrat Lüttringhausen organisiert. Da der Aufwand mit den Jahren aufgrund der zunehmenden Größe des Marktes für die Ehrenamtler immer größer und am Ende zu groß wurde, ist nunmehr Nicole Hafner mit der Eventagentur NeoMove mit im Boot. Gleichzeitig halten aber auch die Marketingratsmitglieder immer wieder die Augen nach neuen Angeboten offen, die zum Konzept passen.

## Wie sind die Wetteraussichten?

Zugegeben, das lässt sich heute noch nicht vorhersagen. Geht es aber nach den Erfahrungen der Vergangenheit, ist Ende September meistens beständiges Wetter. Bei 17 Herbst- und Bauernmärkten hat es seit 2006 nur einen Regentag gegeben, der aber die Menschen nicht vom Besuch der Veranstaltung abgehalten hat.

## Der Weg zum Herbst- und Bauernmarkt

Da die Bauarbeiten am neuen Kreisverkehr Eisenstein am 28. September abgeschlossen sein werden, ist die Zufahrt zum Ortskern wieder aus allen Fahrtrichtungen möglich. Die Umleitungen der Baustellenzeit sollten bis zum Veranstaltungstag weitgehend zurückgebaut sein. Ein Umstand, über den der Marketingrat Lüttringhausen sehr glücklich ist. Gerade für die ortsfremden Händler sei die problemlose Anfahrt wichtig.

## Wie sind die Öffnungszeiten?

Der Markt öffnet um 11 Uhr und schließt am Sonntagabend um 18 Uhr.

## Wo kann man parken?

Die Parkplätze von Rewe und Aldi können kostenlos und ohne Parkraumüberwachung genutzt werden. Dazu hat der Marketingrat Lüttringhausen mit den Be-

treibern Kontakt aufgenommen. Wer in den Nebenstraßen parkt, sollte die geltenden Park- und Halteverbotszonen beachten und auch Rücksicht auf die Anlieger nehmen.

## ÖPNV und Bürgerbus

Wer auf die Parkplatzsuche verzichten möchte, kommt am besten mit dem ÖPNV oder nutzt an diesem Tag kostenlos den Bürgerbus, gesponsert durch die Fleischerei Nolzen und den Pflegedienst „Zeit für mich“. Den Fahrplan finden Sie auf dieser Seite und online auf [www.buergerbus-remscheid.de](http://www.buergerbus-remscheid.de).

de. Und auch ein Spaziergang ist – etwa aus Lennep – eine gute Option.

## Welches Angebot gibt es?

Ein Fischhändler ist genauso dabei wie der „Holzwichtel-Mann“, nach dem schon viele Fans des Bauernmarkts gefragt haben. Einen Neuzugang wird es mit Salvatore

Lerose und seinen italienischen Waren geben, genauso sind die historische Apfelspresse, der Gemüsestand der Familie Sass und ein attraktives Angebot an Blumen und Pflanzen wieder dabei. Und die Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten, die direkt vor Ort oder als „Take away“ gekauft werden können, ist ebenso groß. Hinzu kommen unter anderem frisches Brot aus dem Holzbackofen, Wein, Senf aus der historischen Senfmühle, Obstgehölze, alles von der Biene, Korbwaren und vieles mehr.

## Wo findet man den Kunsthandwerkermarkt?

Auf dem Parkplatz vor dem CVJM Haus präsentieren die Kunsthandwerker ihr kreatives Angebot. Zu erreichen ist der Platz zu Fuß sowohl von der Lindenallee als auch über die Treppe an der oberen Gertenbachstraße. Dort schließt sich dann so-

fort der Herbst- und Bauernmarkt an.

## Welches Angebot gibt es für Kinder?

Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher können sich beim Herbst- und Bauernmarkt vergnügen. Es gibt Ponyreiten, die rollende Waldschule ist wieder vor Ort und eine Falknerei aus Hückeswagen präsentiert im Park unterhalb der Fleischerei Nolzen verschiedene Greifvögel, eine Eule und einen jungen Waldkauz.

## Wann öffnen die Geschäfte?

Der Lüttringhauser Einzelhandel darf seine Läden am 28. September von 13 bis 18 Uhr öffnen. Übrigens ist dies der einzige verkaufsoffene Sonntag in Lüttringhausen in diesem Jahr. So empfiehlt sich auch ein Besuch der Geschäfte, die sich über viele Kundinnen und Kunden freuen.

## Herbst- und Bauernmarkt

**Axel Große-Hering**  
Maler- und Lackierermeister  
...bringt Farbe ins Leben.  
Tel. 02191 / 564247  
Fax. 02191 / 564248  
www.maler-grosse-hering.de

**KIOSK**  
AM RATHAUS  
Jörg Friedrich  
Kreuzbergstraße 13  
42899 Remscheid  
Telefon 02191 / 564279  
info@joerg-friedrich.net

Westlotto · Tabakwaren · Zeitungen / Illustrierte · Fachzeitschriften · Geschenkgutscheine · Getränke · Fahrkartenverkauf (Stadtwerke Remscheid) · Pre-Paid-Aufladung

**DHL Paketservice**

**Café Lichtblick**  
Kultur- und Freizeittreff

Gertenbachstraße 2  
42899 Remscheid  
Telefon 02191 - 5926234

Öffnungszeiten:  
Montag 9.00 - 13.00 Uhr  
Dienstag bis Freitag  
9.00 - 18.00 Uhr  
Sonntag, Feiertag  
14.00 - 18.00 Uhr  
und zu Veranstaltungen  
Sonntag Ruhetag

www.cafelichtblick.de

# Mobil bleiben mit dem Bürgerbus

Auch der Bürgerbusverein zeigt beim Herbst- und Bauernmarkt Präsenz – und fährt an diesem Tag dank Sponsoren kostenlos.



Michael Röhr ist einer von knapp 30 Fahrern, die für Mobilität in Lüttringhausen sorgen. Foto: Bürgerbusverein

Der Bürgerbus gehört zu Lüttringhausen. „Deshalb ist es für die Mitglieder des Bürgerbusvereines eine liebe Tradition, mit dem Bus mittendrin im Herbst- und Bauernmarkt zu stehen“, sagt Ottmar Gebhardt, Pressesprecher des Vereins, zur Präsenz auf dem Bauernmarkt. Die Bürgerinnen und Bürger, die normalerweise im Bus durch Lüttringhausen fahren, kämen an diesem Tag zum Bus und schwätzten mit den Fahrern oder fragten nach den Fahrplänen. Und Anregungen gebe es auch: „Einige Menschen erkundigen sich, ob es nicht möglich wäre, auch andere Strecken zu fahren als üblich“, berichtet Gebhardt. Ein wich-

tiges Thema sei auch: Wie kann ich Fahrer beim Bürgerbusverein werden? Was muss ich tun, um als Fahrer mitzumachen? Oder gibt es irgendwelche Hürden? „Das verneinen die Kollegen, informieren über die Freude, die sie beim Fahren haben.“ Und tatsächlich gewinnt der Bürgerbusverein bei jedem Herbst- und Bauernmarkt neue Fahrerinnen und Fahrer. Der Bürgerbusverein Remscheid ist seit vielen Jahren eine feste Institution in der Stadt und trägt dazu bei, die Mobilität insbesondere älterer und mobilitätseingeschränkter Menschen sowie Bürgerinnen und Bürger ohne eigenes Auto sicherzustellen. Zudem werden

abgelegene Ortsteile an den ÖPNV angeschlossen. Dort, wo die großen Busse der Remscheider Verkehrsbetriebe nicht mehr fahren oder aufgrund der Gegebenheiten nicht mehr fahren können, fährt vielfach der Bürgerbus. Getragen wird das Projekt vollständig ehrenamtlich vom dreiköpfigen Vorstand über die Beisitzer bis zum Fahrbetrieb. Rund 30 Fahrer und eine Fahrerin sind aktuell regelmäßig im Einsatz. Gefahren wird mit einem Kleinbus, der Platz für acht Fahrgäste bietet. Die festen Linien verbinden die Wohnviertel Lüttringhausens mit wichtigen Punkten im Stadtteil – etwa Arztpraxen, Einkaufsmöglichkeiten oder dem Zentrum. Finanziert wird der Betrieb durch Fahrgelder, Mitgliedsbeiträge sowie Zuschüsse der Stadt Remscheid und des Landes Nordrhein-Westfalen. Ohne das ehrenamtliche Engagement wäre dieses Angebot nicht denkbar. So ist der Bürgerbus für viele Remscheiderinnen und Remscheider nicht nur ein Verkehrsmittel, sondern auch ein Stück gelebte Nachbarschaft: Man kennt sich, tauscht Neuigkeiten aus und bleibt in Kontakt.

[buergerbus-remscheid.de](http://buergerbus-remscheid.de)

**1. Bürgerbusverein Remscheid e.V.**  
Bürgerbus-Fahrplan  
Sonntag, 28.09.2025  
Kostenlos mit dem Bürgerbus zum 17. Herbst- und Bauernmarkt

Haltestelle	Abfahrtszeiten							
	10:45	11:55	13:00	14:10	15:15	16:25	17:30	18:40
Klausen / Karl-Arnold-Straße	10:45	11:55	13:00	14:10	15:15	16:25	17:30	18:40
Dörenberg / Klausen Feld	10:46	11:57	13:01	14:11	15:16	16:26	17:31	18:41
Dörenberg / Klausen Delle	10:47	11:57	13:02	14:12	15:17	16:27	17:32	18:42
Dörenberg	10:48	11:58	13:03	14:13	15:18	16:28	17:33	18:43
Klausen / Lockfink	10:49	11:59	13:04	14:14	15:19	16:29	17:34	18:44
Hans-Böckler-Straße	10:50	12:00	13:05	14:15	15:20	16:30	17:35	18:45
Bandwälderweg	10:51	12:01	13:06	14:16	15:21	16:31	17:36	18:46
Eiche	10:52	12:02	13:07	14:17	15:22	16:32	17:37	18:47
Lüttringh. Rathaus Btg. A (Beckmann)	10:56	12:06	13:11	14:21	15:26	16:36	17:41	18:51
Klausener Straße	12:09	13:14	14:24	15:29	16:39	17:44	18:54	20:04
Karl-Dowdats-Straße	12:13	13:18	14:28	15:33	16:43	17:48	18:58	20:08
Wanderparkplatz Krainer Hof	12:14	13:19	14:29	15:34	16:44	17:49	18:59	20:09
Dowdatsiedlung Mitte	12:15	13:20	14:30	15:35	16:45	17:50	19:00	20:10
Untere Dowdatsiedlung	12:17	13:22	14:32	15:37	16:47	17:52	19:02	20:12
Haus Clarenbach	12:21	13:26	14:36	15:41	16:51	18:01	19:11	20:21
Klausener Straße	12:23	13:28	14:38	15:43	16:53	18:03	19:13	20:23
Lüttringh. Rathaus Btg. A (Beckmann)	12:26	13:31	14:41	15:46	16:56	18:06	19:16	20:26
Eiche	11:00	12:30	13:15	14:45	15:30	17:00	17:45	18:30
Lüttringhausen Bahnhof Btg. B	11:03	12:33	13:18	14:48	15:33	17:03	17:48	18:33
Rosenstraße	11:04	12:34	13:19	14:49	15:34	17:04	17:49	18:34
Lückhausen	11:05	12:35	13:20	14:50	15:35	17:05	17:50	18:35
Haslberger Mühle	11:06	12:36	13:21	14:51	15:36	17:06	17:51	18:36
Wefelst	11:07	12:37	13:22	14:52	15:37	17:07	17:52	18:37
Hertrichhausen Ortszugang	11:08	12:38	13:23	14:53	15:38	17:08	17:53	18:38
Lüttringhausen Schleife	11:11	12:41	13:26	14:56	15:41	17:11	17:56	18:41
Hertrichhausen Ortszugang	11:13	12:43	13:28	14:58	15:43	17:13	17:58	18:43
Wefelst	11:14	12:44	13:29	14:59	15:44	17:14	17:59	18:44
Haslberger Mühle	11:15	12:45	13:30	15:00	15:45	17:15	18:00	18:45
Lückhausen	11:16	12:46	13:31	15:01	15:46	17:16	18:01	18:46
Rosenstraße	11:17	12:47	13:32	15:02	15:47	17:17	18:02	18:47
Lüttringhausen Bahnhof Btg. A	11:18	12:48	13:33	15:03	15:48	17:18	18:03	18:48
Reinwardstraße	11:20	12:50	13:35	15:05	15:50	17:20	18:05	18:50
Ritterstraße	11:21	12:51	13:36	15:06	15:51	17:21	18:06	18:51
Garschager Heide	11:22	12:52	13:37	15:07	15:52	17:22	18:07	18:52
Mittelgarschagen	11:23	12:53	13:38	15:08	15:53	17:23	18:08	18:53
Obergarschagen	11:25	12:55	13:40	15:10	15:55	17:25	18:10	18:55
Garschager Straße	11:27	12:57	13:42	15:12	15:57	17:27	18:12	18:57
Richtrofenstraße	11:28	12:58	13:43	15:13	15:58	17:28	18:13	18:58
Tinnenfeld	11:30	12:40	13:45	15:15	16:00	17:30	18:15	19:00
Schmittbüsch	11:33	12:43	13:48	15:18	16:03	17:33	18:18	19:03
Lüttringhausen Friedhof	11:34	12:44	13:49	15:19	16:04	17:34	18:19	19:04
Lüttringh. Sied. Platz	11:36	12:46	13:51	15:21	16:06	17:36	18:21	19:06
Lüttringh. Rathaus Btg. A (Beckmann)	11:40	12:50	13:55	15:25	16:10	17:40	18:25	19:10
Lüttringh. Rathaus Btg. A (Beckmann)	11:50	12:55	14:00	15:30	16:20	17:50	18:35	19:20
Klausen / Karl-Arnold-Straße	11:55	13:00	14:10	15:35	16:25	17:55	18:40	19:25

• Naturkosmetik • Kunsthandwerk • Dekoration • Geschenke • Bücher • Postkarten

Zum Bauernmarkt geöffnet von 11 - 18 Uhr

Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch, Freitag  
von 09.00 Uhr - 14.00 Uhr

Freundes- & Förderkreis  
Haus Remscheid e.V.

**GALERIE**

**SCHLOSSEREI METALLBAU**  
CHRISTIAN VÖLKER

**METALLBAU VÖLKER:**  
IHR KOMPETENTER PARTNER

Balkongeländer und Fenstergitter  
Schlosser und Reparaturarbeiten  
Schmiedeeiserne Arbeiten  
Treppen und Vordächer  
Garagentore und Türen

und vieles mehr!

www.voelkermetall.de

Erreichbar unter: 02191 / 25 86 1  
Ritterstr. 45a - 42899 Remscheid  
E-Mail: info@voelkermetall.de

**Kromberg**  
Restaurant | Hotel | Catering

04.10.2025 Fisch & Wein Menü in unserem Restaurant  
14.11.2025 Bier trifft Streetfood in unserem Restaurant

Ab November Krombergs Gänsebraten im Restaurant und Krombergs Gänsetaxi für Ihr Esszimmer!

25. & 26. Dezember Leckere Menüs bei uns im Restaurant oder vorbereitete Speisen zum selber Zubereiten an den Feiertagen.

Kreuzbergstr. 24 - 42899 Remscheid - Tel: 02191-590031 - www.hotel-kromberg.de

**Beckmann**  
...SCHMECKT MAN.

Kreuzbergstraße 13  
42899 RS-Lüttringhausen

**Holzofen-Backhaus**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Auch online ein Genuss: f i

www.baeckerei-beckmann.de

**BESTATTUNGEN BEELE**

Erledigung aller Beerdigungsangelegenheiten,  
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen  
42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40  
Telefon 02 02 / 61 13 71 · 01 72 / 9 73 38 55



**Reichenbach**  
Burgräf-Spier  
BESTATTUNGEN

Tel.: 02191 - 96 35 10  
www.bestattungen-reichenbach.de  
info@reichenbach-bestattungen.de  
Jägerwald 16 · 42897 Remscheid - Lenneper

19.30 Uhr, **Lutherkirche Remscheid, Martin-Luther-Straße**

**2. Philharmonisches Konzert**

Die Bergischen Symphoniker präsentieren die „Idylle de Prin-temp“ für Orchester von Frederick Delius, Joseph Haydns Cel-lokonzert C-Dur Hob. VIIb:1 und die Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 56 „Schottische“ von Felix Mendelssohn. Solist ist Julian Steckel (Violoncello), die Leitung hat Generalmusikdirektor Daniel Huppert. Karten kosten 28 Euro (Jugendticket 6,50 Euro). Ticketreservierung unter Telefon 16 26 50 oder online www.teo-otto-theater.de

Freitag, 10. Oktober

10 – 18.00 Uhr, **Allee-Center**

**Tag der seelischen Gesundheit 2025**

Unter dem Motto „Remscheids Zukunft – psychisch fit?“ prä-sentieren sich Anbieterinnen und Anbieter des psychosozialen Hilfesystems mit Infoständen, Mitmachaktionen, Beratung, Impulsvorträgen sowie künstlerischen Beiträgen.

**Fortsetzung Termine und Veranstaltungen von Seite 2**

Mittwoch, 8. Oktober

17.30 Uhr, **Rathaus Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 15**  
Bezirksvertretung 4 - Lüttringhausen

Die Tagesordnung lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

20.00 Uhr, **Ev. Stadtkirche Lenneper, Kirchplatz**

**Jahreskonzert des Lenneper Kammerorchesters**

Unter der Leitung von Thilo Ratai präsentiert das Lenne-per Kammerorchester sein Jahreskonzert. Mit dabei sind Si-grid Wagner-Schluckebier (Blockflöte) und Eduard Drobek (Fagott). Einlass um 19.15 Uhr, freie Platzwahl. Der Eintritt kos-tet 15 Euro (ermäßigt 10 Euro).

## 40 Jahre Treue und Handwerkskunst

Thorsten Frantzen erhält silbernes Ehrenzeichen der Handwerkskammer Düsseldorf.

Thorsten Frantzen wurde jetzt für sein 40-jähriges Arbeitnehmerjubiläum bei der Luckhaus GmbH in Lüttringhausen ausgezeichnet. Der heute 56-Jährige startete 1985 als Auszubildender zum Gas- und Wasserinstallateur und hat sich im Laufe der Jahre zum führenden Fachinstal-lateur entwickelt. Heute ist er im Betriebsbüro für den Kundendienst zuständig und bringt sein Fachwissen, unter anderem als zertifizierte Fach-kraft für barrierefreies Bauen, in die Organisation ein. „Seine Tätigkeit zeichnet sich durch



Prokurist **Ruben Geert Wilhelm (l.)**, **Michael Luckhaus (2.v.l.)** und **Bastian Eidloth (r.)**, Geschäftsführer der Remscheider Kreishandwerkerschaft, gratulierten Thorsten Frantzen zur besonderen Auszeichnung.  
Foto: KreiHa RS/ Bison Grafik

Präzision, Verantwortungsbewusstsein und handwerkliches Geschick aus“, lobt Michael Luckhaus seinen langjährigen Mitarbeiters. Im feierlichen Rahmen überreichte Bastian Eidloth, Geschäftsführer der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Remscheid, das silberne Ehrenzeichen der Handwerkskammer Düsseldorf sowie die Ehrenurkunde. Kollegen, ehemalige Mitarbei-tende und Geschäftspartner würdigten Frantzens Hand-werkskunst, Engagement und jahrzehntelange Treue zum Unternehmen.

## 20 Jahre Kinomatinee

Soroptimist Club Remscheid setzt sich für Frauenrechte ein

Der Soroptimist Club Remscheid lud jetzt zur 20. Auflage seiner Kinomatinee ins Corso Kino in Radevormwald ein. Über zwei Jahrzehnte konnten mit der Veranstaltung Spenden-gelder in hoher fünfstelliger Höhe gesammelt werden, die Einrichtungen zugute-kommen, die sich für Frauen und Mädchen einsetzen. Mehr als 160 Gäste, darunter auch



**Andrea Jessen (l.)**, **Christina Große-Hering (M.)** und **Gabi Hötte** gehören zum aktuellen Vorstand der Remscheider Soroptimistinnen  
Foto: privat

Clubschwestern aus Arnheim, sahen den Film „Kalender-girls“, der vor 20 Jahren er-stmals bei der Matinee gezeigt wurde. Die Soroptimistinnen setzen sich weltweit für Chan-cengleichheit, Gewaltpräven-tion, Bildung und Selbstbe-stimmung von Frauen ein. Die diesjährigen Einnahmen gehen vollständig an das Frauenhaus in Remscheid.

## Demokratie muss Haltung zeigen

Die Mandate in Rat und Bezirksvertretungen sind neu verteilt.

(sbo) Die Bezirksvertretungen sind für viele Belange der Bür-gerinnen und Bürger die erste Anlaufstelle. Zwar werden die größeren Weichen für die Stadt im Stadtrat gestellt, den Einfluss der Kommunalpoli-tikerinnen und -politiker in den Stadtteilen sollte man aber nicht unterschätzen. Bislang haben die Parteien in den BVs gut zusammengearbeitet. Hier zählt tatsächlich das Wohl des Bezirks und weniger die poli-tische Position, so jedenfalls der Eindruck, wenn man die Sitzungen regelmäßig besucht.

**Wer wird Bezirksbürgermeister?**

Doch auch in den Stadtteil-parlamenten haben sich die Mehrheitsverhältnisse nach der Kommunalwahl verschoben. In Lüttringhausen bleibt

die CDU mit 30,57 Prozent der Stimmen und vier Sitzen stärkste Kraft. Gefolgt von der SPD mit drei Sitzen. Bündnis 90/Die Grünen, Linke und AfD erhalten jeweils einen Sitz. Gewählt wurden nach Listenplatz Sebastian Hahn, Susanne Pütz, Kirstin Couteau und Veit Diedrichs (CDU), Dr. Gerhilt Dietrich, Frank Hoffmann und Adolf Kappenstein (SPD) sowie Timm Köch (Grüne), Axel Behrend (Linke) und Sven Kühner (AfD). Wer damit Bezirksbürgermeister bzw. Bezirksbürgermeisterin wird, wird Sache von Verhand-lungen der Parteien sein. Seba-stian Hahn will antreten, sagte er auf Nachfrage unserer Re-daktion. In der BV Lenneper ist künftig die CDU mit Markus Kötter, Gundula Michel und Gunther Brockmann vertre-

ten, Mandatsträger der SPD sind Jürgen Kucharczyk, Regi-ne Youssofi und Wilfried Stoll. Petra Kuhlendahl bleibt für die Grünen in der BV, ebenso Co-lin Cyrus (Linke). Neu dabei ist Annette Gespeick (echt Remscheid). Und die AfD, die bislang mit einem Mandat in der BV Lenneper vertreten war, hat künftig zwei Sitze (Michael Gräbner und Wanda Christine Sztatula). Sollte Markus Kötter bei der Stichwahl zum Ober-bürgermeister nicht gewinnen, könnte er also erneut als Lenne-perer Bezirksbürgermeister kandidieren. Allerdings sind auch hier die Stimmenverhält-nisse nicht eindeutig. Kötter zieht zudem als Direktkandi-dat in den Stadtrat ein. Jemand, der das Geschehen am Wahl-bend entspannt beobachten konnte, ist Oberbürgermeister

Burkhard Mast-Weisz (SPD), der nicht erneut zur Wahl für dieses Amt antrat. Er freue sich über das gute Ergebnis seines Parteifreundes Sven Wolf, das starke Abschneiden der rechten Kräfte sei aber erschreckend. „Die Stimmung in Bund, Land und Kommune ist schlecht. Es kommen einfach viele Herausforderungen zu-sammen: Ukraine-Krieg, die Teuerung, hohe Energiekosten und auch das Gefühl schwin-dender Sicherheit. Das macht viele Bürger unzufrieden. Wir müssen versuchen, diese Men-schen für die demokratischen Parteien zurückzugewinnen“, sagte OB Mast-Weisz gegen-über unserer Zeitung und ergänzte: „Alle Demokraten müssen zu einer gemeinsamen Haltung für unsere Stadt ge-langen.“

Meine Zeit steht in deinen Händen.  
Psalm 31,16

**Ilse Anneliese Arps**  
geb. Skowronnek

\* 3. 1. 1931 † 8. 9. 2025

Nach langer Lebensreise nahm Gott, der Herr, sie zu sich in sein himmlisches Reich.

Ulrich  
Ilse Edelgard  
Uwe und Uschi  
Jakob, David und Marie  
und Anverwandte

Kondolenzanschrift:  
Trauerhaus Arps c/o Gröne & Kalbitz Bestattungen, Buschstraße 20, 42855 Remscheid

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, dem 18. September 2025, um 11 Uhr auf dem ev. Friedhof Remscheid-Lüttringhausen, Schmitzenbuscher Straße, statt.

Der Herr ist mein Licht und mein Heil;  
vor wem sollte ich mich fürchten?  
Psalm 27, 1

**Ilse Kotthaus**  
geb. Kotthaus

\* 14. 1. 1942 † 4. 9. 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:

Friedel Kotthaus  
Holger mit Lotta  
Michael  
Henning und Anita mit Maja und Jannis  
Hildegard  
Maria  
Angehörige und Freunde

42899 Remscheid-Lüttringhausen, Gerberstraße 12

Die Beerdigung hat auf dem ev. Friedhof Remscheid-Lüttringhausen stattgefunden.  
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an den CVJM Lüttringhausen,  
IBAN DE55 3405 0000 0000 2036 04 – Beerdigung Ilse Kotthaus –.

### Und sonst ...

**Betten Rader zieht um**

Das Betten- und Gardinenhaus Rader zieht nach 95-jähriger Tradition, davon 20 Jahre unter der Leitung von Reinhard Half, um. Vom Alter Markt 9 in Lenneper wird das Geschäft fortan in der Barmerstraße 5 in Lüttringhausen unter dem neuen Namen „Raumausstattung Half“ weitergeführt. Das Team bedankt sich für die langjährige Treue der Kundinnen und Kunden und freut sich, alle in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

**Weltkindertag: Kinder fahren kostenlos**

Die Stadtwerke Remscheid bieten ein besonderes Highlight zum Weltkindertag am Sonntag, 21. September. Alle Kinder bis einschließlich 14 Jahre fahren an diesem Tag kostenlos mit dem gesamten ÖPNV, der auch zur Fahrt zum Kinderfest im Remscheider Stadtpark genutzt werden kann.

**Herbstferienprogramm in der Natur-Schule Grund**

In den Herbstferien bietet die Natur-Schule Grund wieder ihr Programm „Natur“ für Kinder bis etwa 12/13 Jahre an. Von montags bis freitags, jeweils von 10 bis 13 Uhr, können die Teilnehmenden unter anderem Igel-Unterschlüpfen bauen, Spinnen erforschen, Herbstkekse backen oder Natur-Experimente ausprobieren. Infos zu Kosten und Themen gibt es online auf [www.natur-schule-grund.de](http://www.natur-schule-grund.de). Anmeldungen per Mail an [info@natur-schule-grund.de](mailto:info@natur-schule-grund.de) möglich.

**Tanzsport im TV „Frisch Auf“ Lenneper**

Der TV „Frisch Auf“ Lenneper lädt ab sofort wieder zum Tanzen ins Siedlerheim am Grenzwall ein. Schon seit vielen Jahren bietet der Verein Tanzbegeisterten die Möglichkeit, in geselliger Runde Standard- und Lateintänze zu erlernen oder aufzufrischen. Die Kurse finden wie gewohnt mittwochs statt: Um 18.30 Uhr beginnt die Stunde für Einsteiger, um 19.30 Uhr sind die Fortgeschrittenen an der Reihe. Im Vordergrund steht dabei nicht nur das Tanzen, sondern auch der gemeinsame Spaß im Kreis Gleichgesinnter. Interessierte können unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen. Weitere Informationen per E-Mail [info@frischauf-lenneper.de](mailto:info@frischauf-lenneper.de).

**Terminlose Beantragung von Ausweisdokumenten endet am 30. September**

Der Bürgerservice der Stadt Remscheid beendet mit Ende der Reisezeit zum 30. September das erweiterte Angebot zur terminlosen Beantragung von Ausweisdokumenten. Die in 2025 eingeführte flexible Abholung und Zustellung von Dokumenten wird hingegen beibehalten. Neben der Ausgabe am Schalter und der Nutzung der Dokumentenausgabebox besteht inzwischen auch die Möglichkeit, Ausweise und Pässe direkt per Post nach Hause liefern zu lassen. Dieses Angebot werde zunehmend genutzt, teilt die Stadtverwaltung mit.

**Frauen mit Profil gesucht**

Unter dem Motto „Women and Work '26“ rufen die Oberbürgermeister von Wuppertal, Solingen und Remscheid erneut besonders engagierte und erfolgreiche Frauen dazu auf, sich für die Auszeichnung zu bewerben. Teilnahmebögen können zum 21. November 2025 online unter [www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de) ausgefüllt werden. Auch Nominierungen sind möglich. Die Preise werden in den Kategorien „Vorbildhafte Unternehmerin“, „Kreative Lösung zur eigenen Existenzsicherung“ und „Leitung eines nachhaltigen Projekts für Frauen“ vergeben. Die Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Verbänden und Verwaltung.

**Feuerwehr Remscheid: Aus Blau wird Beige**

Die Feuerwehr Remscheid rüstet auf: Ab 1. September beginnt der schrittweise Austausch der Einsatzbekleidung. Bis zum Jahresende sollen rund 500 Garnituren modernisiert werden, da die bisherigen Anzüge altersbedingt verschlissen und die empfohlene Tragedauer überschritten sind. Die neue Schutzkleidung „Fire Survivor“ ist zertifiziert und hat in Praxistests bei realen Brandeinsätzen überzeugt. Besonders auffällig: die helle Farbe der neuen Anzüge. Sie erleichtert die Erkennung von Verschmutzungen wie Ruß und unterstützt so eine effektivere Einsatzstellenhygiene. Bis der Austausch abgeschlossen ist, werden die Feuerwehrleute bei Einsätzen vorübergehend zweifarbig in Erscheinung treten.